



Qurrier

Das Amtsblatt der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode
mit Informationen der Stadtwerke Quedlinburg GmbH

Lebendiges Welterbe Quedlinburg

Bürgerfrühstück, Heimat shoppen und Denkmale u. v. m. – Seite 4

Bundestag stellt sich vor

Infomobil des Parlaments kommt – Seite 8

Großes Eröffnungsfest

Heimatverein Dynamo Quarmbeck – Seite 35





Wir bieten unseren Bewohnern:

- Spezialbereich für Demente
- Kurzzeit-, Langzeit- und Urlaubspflege
- Intensivpflege
- Einzug mit Haustier möglich
- Kooperationen mit Ärzten und Therapeuten
- Hauseigene Küche
- Großzügige, selbst gestaltbare Zimmer
- Herrliches Wohnumfeld mitten im Grünen
- Mobiler Kiosk
- Optimale Verkehrsanbindung

Wir FREUEN uns auf Sie!



Wir beraten Sie gern! Telefon: 039 47 / 440
swp-thale@mk-kliniken.com

www.senioren-wohnpark-thale.de

Senioren-Wohnpark Thale • Goetheweg 4 • 06502 Thale

Pflegen und Begleiten



Ihr Ansprechpartner vor Ort

Claudia Selisko-Lättig
Pflegedienstleiterin
Tel.: 03946 915777
Mobil: 0171 6527269 (Tag und Nacht)
E-Mail: claudia.selisko-laettig@neinstedt.de
Erlenstraße 4, 06484 Quedlinburg

Diakonie Pflegedienst Quedlinburg

WIR SIND EIN **SOZIALDIAKONISCHER DIENSTLEISTER**



WIR HABEN GEÖFFNET!

Öffnungszeiten
Dienstag Ruhetag
Montag / Mittwoch & Donnerstag 11 bis 21 Uhr
Freitag bis Sonntag von 12 bis 21 Uhr

Wir Brunchen ab September wieder.
Bitte sprechen Sie uns an.

HOTEL - CAFÉ - RESTAURANT - WINTERGARTEN - BIERGARTEN

06485 Quedlinburg OT Bad Suderode · Ellemstraße 12 & 19
Tel.: (0394 85) 54 10 · Fax: (0394 85) 54 11 19
hofmanns-kur-cafe@web.de

Unser Team sucht zur Unterstützung weitere Mitarbeiter!

Wir bieten Ihnen:

ein angenehmes Betriebsklima, individuelle Einarbeitung, EDV-gestützte Pflegedokumentation, vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie eigenständige Verantwortlichkeit für verschiedene Bereiche



ALTEN- UND PFLEGEHEIM ALLRODE

Friedrichsbrunnerstraße 171 Tel.: (03 94 87) 73-0
06502 Thale OT Allrode informationen@aph-allrode.de

**RENAULT KANGOO:
JETZT MIT 4.000 €
NEU-FÜR-ALT-PRÄMIE***



Renault Kangoo PKW EDITION ONE TCe 100

Ab mtl.

187,- €

Fahrzeugpreis: 23.800,- € nach Abzug der Neu-für-Alt-Prämie*: 19.800,- €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 0,- €, Nettodarlehensbetrag 19.800,- €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 187,- € und eine Schlussrate: 10.290,- €), Gesamtauflistung 50.000 km, eff. Jahreszins 1,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 1,92 %, Gesamtbetrag der Raten 21.323,- €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 21.323,- €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bei Kaufantrag bis 31.09.2021 und Zulassung bis 31.12.2021.

• 16-Zoll-Flexwheel „LIMAN“ • Audiosystem R&GO • Einparkhilfe hinten • Manuelle Klimaanlage inkl. Belüftung 2. Sitzreihe • Außenspiegel elektrisch einstell-/beheizbar und anklappbar

Renault Kangoo PKW TCe 100, Benzin, 75 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,9; außerorts: 5,4; kombiniert: 6,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 145 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Kangoo: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,4 - 4,9; CO₂-Emissionen kombiniert: 145 - 128 g/km, Energieeffizienzklasse: B - A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Abb. zeigt Renault Kangoo Intens mit Sonderausstattung.



AUTOHAUS MÖBES GMBH

Renault Vertragspartner
Suderöder Chaussee 1,
06484 Quedlinburg
Tel. 03946-708801, Fax 03946-918569

*Restwert des Altfahrzeugs und zusätzlich 4.000 € Neu-für-Alt-Prämie inkl. Renault-Bank-Bonus bei Finanzierung oder Leasing. Das Altfahrzeug muss mind. 3 Monate auf den Käufer zugelassen sein. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Angebot gültig für Privatkunden bei Kaufantrag bis 31.07.2021 und Zulassung bis 31.10.2021.

Bauprojekt Jacobsgarten: Enthüllung wird gefeiert

Im Jacobsgarten, mitten im Herzen der Stadt Gernrode, baut die Evangelische Stiftung Neinstedt (ESN) barrierefreie Wohnungen. Rund 10.000 Quadratmeter umfasst die Fläche, die neugestaltet wird. Hier entstehen zwei barrierearme Gebäude in Massivbauweise mit 43 Wohnungen, einer Tagespflege mit Pflegedienst und Nachbarschaftstreff.

Modernes Bauen, barrierefrei, sozialraumorientiert und ökologisch nachhaltig war die Vision, von der sich die ESN beflügeln ließ. Auf der Suche nach einem geeigneten Partner ist man mit der Firma Viebrockhaus AG aus Harsefeld (Niedersachsen) fündig geworden. Insgesamt werden etwa 8 Millionen Euro in das Bauvorhaben investiert.

Unter einer Hülle, geschützt vor Wind und Wetter, ist der Baukörper des Wohnprojektes Jacobsgarten, gewachsen.

Jetzt wird enthüllt und die Enthüllung wird anstatt eines Richtfestes gefeiert.

An diesem Moment, wenn der Baukörper unter der schützenden Hülle hervortritt, können alle Interessierten teilnehmen und sind herzlich eingeladen.

Wann: **Dienstag, 14. September 2021, 16 Uhr**

Wo: **Walter-Rathenau-Straße,
06485 Quedlinburg OT Gernrode**

Neben der Begrüßung durch Stephan Zwick, Kaufmännischer Vorstand der ESN, der Andacht mit Segensworten von Diakon Hans-Christoph Jaekel, Pädagogisch-Diakonischer Vorstand der ESN, werden Quedlinburgs Oberbürgermeister Frank Ruch und Gernrodes Ortsbürgermeister Manfred Kaßbaum ein Grußwort sprechen.

Im Anschluss werden Führungen angeboten und der Baupartner Systemhaus Viebrock und Christian Franke, Bereichsleiter Pflegen und Begleiten der ESN erläutern gern das Projekt und seinen Werdegang.



Unter einer Hülle, geschützt vor Wind und Wetter, ist der Baukörper des Wohnprojektes Jacobsgarten, gewachsen. (Foto: Andreas Damm / ESN)

Lebendiges Welterbe Quedlinburg und 60 Jahre Städtepartnerschaft hautnah erleben

Das zweite Wochenende im September ist seit Jahren ein Höhepunkt im Veranstaltungskalender der Welterbestadt Quedlinburg. Der internationale Tag des offenen Denkmals, am Sonntag, 12. September, ist mit über 40 geöffneten Denkmälern in der Quedlinburger Innenstadt sowie mit vielfältigen Veranstaltungen mit Musik, Spiel und vielfältigen Angeboten ein Schaufenster ins UNESCO-Welterbe Quedlinburg. In Gernrode laden die Stiftskirche St. Cyriakus und die Alten Elementarschule ein.

Zur Einstimmung für den Tag des offenen Denkmals findet das **15. Bürgerfrühstück am Samstag, 11. September von 10 bis 14 Uhr**, auf dem Marktplatz statt. Das bürgerschaftliche Engagement für das UN-



ESCO-Welterbe Quedlinburg und für unsere Heimatstadt steht im Mittelpunkt ebenso wie das **Jubiläum 60 Jahre Städtepartnerschaft mit unserer französischen Partnerstadt Aulnoye-Aymeries**. Die Delegation aus unserer Städtepartner leitet Michel Wager, langjährige Vorsitzender des Freundschaftskomitees in Aulnoye-Aymeries. Der Einladung von Schirmherrn Oberbürgermeister Frank Ruch zum Bürgerfrühstück folgen Organisationen, Gewerbetreibende und Vereine. Sie präsentieren sich an einer großen Tafel auf dem Markt, um zu zeigen wie viel Engagement und Lebendigkeit in unserer Welterbestadt zu Hause ist, informieren über ihre Vereinsarbeit und können sich noch besser vernetzen. Ein buntes Programm auf der Bühne sorgt für den kulturellen Rahmen. Auf einer Videoleinwand werden Kurzfilme und Fotorückblicke gezeigt.



Zudem steht der Samstag ganz unter dem Motto **„Heimat shoppen im Einkaufserlebnis historische Innenstadt“**. Schon zum zweiten Mal beteiligen sich die Händler*innen und Gastronom*innen unsere Stadt an dieser bundesweiten Aktion der Industrie- und Handelskammer, mit der auf die wichtige Rolle des lokalen Handels und der Gastronomie für die Erlebnisqualität und das Ambiente der Innenstädte aufmerksam gemacht wird.

Die Ladengeschäfte sind an diesem Tag einheitlich bis 18 Uhr geöffnet und einige Händler*innen haben besondere Aktionen und Events in ihren Ladengeschäften vorbereitet. Auf dem Mathildenbrunnen bietet Sport und Mode Jahns in Kooperation mit SportKammerad, ein Lauf-Event mit Beratung und Sport-Quiz. Anmeldungen für das 30-minutige Lauftechniktraining unter www.sportkammerad.de.

Auf dem Kornmarkt und in der Marktstraße bietet am Samstag der Wochen- bzw. Regionalmarkt, mit den üblichen Wochenmarktbesuchern und weiteren Händler*innen aus der Umgebung vielfältige Produkte aus der Region an.

Am Nachmittag präsentieren sich Vereine und Verbände unserer Welterbestadt auf dem Mathildenbrunnen. Besucher*innen können sich hier über die Arbeit der einzelnen Organisationen informieren und Mitgliedschaften vor Ort abschließen.

Einen weiteren Höhepunkt bildet das von der Händlerschaft organisierte Bühnenprogramm auf dem Markt ab 14 Uhr. Unter anderem präsentieren die Modengeschäfte ihre neusten Kollektionen, der Wochenspiegel kürt den „Wonneproppen des Jahres“ und das Kunst- und Antiquitäten -Experten laden zum „Schätze schätzen“ ein. Gekrönt wird das Ganze von einem Konzert der „Schlagerpiloten“.

Weitere Informationen zum Programm und den einzelnen Bereichen sind unter www.quedlinburg-lokal.de erhältlich.



Zu einem nostalgischen Fahrrad-Ausflug durch und um das Welterbe startet um 12 Uhr die **10. Quedlinburger Landpartie** vom Marktplatz. Weitere Informationen gibt es unter <http://www.landpartieqlb.de/>.

In der Kulturkirche St. Blasii wird um 18 Uhr die Ausstellung der IG Saatzeit zu den bedeutenden Quedlinburger Saatzeitunternehmen Heimrich Mette und Gebrüder Dippe eröffnet.

In der Marktkirche St. Benediki findet am Samstag, 20 Uhr, das Abschlusskonzert des **41. Quedlinburger Musiksommer** statt. „Das Requiem im Gedenken an die Terrorakte vom 9/11“ wird vom Sächsischen Sinfonieorchester Chemnitz aufgeführt.



Mehr über Enthusiasmus, Mut und Tatkraft im Welterbe können Besucher*innen und Gäste am **Sonntag, 12. September** beim Besuch der über 40 geöffneten Denkmale erfahren. Viele Bürger*innen laden zu einem Blick oder Rundgang in ihrer denkmalgeschütztes Gebäude ein. In den geöffneten privaten Wohnhäusern erwarten sie neben kunstvollen Bau- und Ausstattungsdetails zahlreiche Informationen zum Bauen, Wohnen und Arbeiten vom 15. bis zum 21. Jahrhundert, spannende Einblicke in Sanierungsmaßnahmen und Restaurierungskonzepte und nicht zuletzt Gespräche über das Leben in einem Denkmal. Museen (Eintritt wird erhoben) und öffentliche Gebäude präsentieren interessante Ausstellungen und besondere Führungen.

Auf dem Marktplatz sorgt ein Bühnenprogramm von 10 bis 18 Uhr für Unterhaltung. Kultur und Gastronomie laden zum Bummeln und Verweilen ein. So stehen beispielsweise die SpeedstiXX aus Gernrode, das Quedlinburger Tanzensemble der TSG GutsMuths und die Quedlinburger Band The Moo auf der Bühne. Besonders an die

jüngsten Besucher ist mit Angeboten gedacht. Basteln, Kisten stapeln wird im Hoken angeboten und besonders Mutige können sich vom Turm der Marktkirche abseilen.



Neben den Gästeführungen der QTM werden **thematische Führungen** angeboten:

Durch das **historische Rathaus** führen ab 10:30 Uhr stündliche (letzte Führung 17:30 Uhr) Mitglieder des Gästeführervereins.

„Große Denkmale – eine Entdeckungstour durch die historische Neustadt“ stellt Torsten Schmelz bei seiner Führung ab 10:30 Uhr (bis ca. 13 Uhr) vor. Treffpunkt: am Infostand der Welterbestadt Quedlinburg auf dem Marktplatz. Anmeldung erforderlich (max. Teilnehmerzahl 20) über: über katrin.kaltschmidt@quedlinburg.de oder Tel: 03946 905712.

„Sein & Schein – Entdeckungen zwischen Ständerbau und Klopstockhaus“ diese Führung beginnt 15 Uhr (bis 16:15 Uhr) am Ständerbau. Es führt Torsten Schmelz.

Anmeldung erforderlich (max. Teilnehmerzahl 20) über: über museum@quedlinburg.de oder Tel: 03946 905584.

Über „Das aktuelle Baugeschehen auf dem Stiftsberg“ informieren Grit Janek (Bauleiterin) und Doreen Klinger (Museumspädagogin) um 16:30 Uhr ebenso wie über historische Hintergründe und die Entstehung des neuen Museums.

Anmeldung erforderlich (max. Teilnehmerzahl 20) über museum@quedlinburg.de oder Tel: 03946 905584

Zu einem **Picknick in den Wordgarten** lädt die Welterbestadt Quedlinburg alle Bürger*innen und Besucher*innen am Sonntag ab 10 Uhr ein. Mit einem Kulturprogramm wird das Picknick ab 11 Uhr begleitet. Für alle Kinder und jung Gebliebene gibt es außerdem spannende Aktivitäten und eine Hüpfburg.

Unterstützt wird das Picknick durch die Händlerschaft, die an ihre Kundschaft Picknick-Körbe verschenkt, als Dankeschön für ihre Treue zur lokalen Wirtschaft insbesondere während der Corona-Pandemie. Organisation und Zusammenstellung der Picknick-Körbe hat die Werbegemeinschaft Steinbrücke mit Unterstützung aus der gesamten Händlerschaft übernommen. Thermoskannen mit Kaffee oder Tee steuert vom Restaurant Word Haus bei.

Wir freuen uns auf Sie!

Detail-Infos zu Führungen, Öffnungszeiten und Aktionen aller beteiligten Denkmäler:

www.quedlinburg.de/ und www.quedlinburg-lokal.de sowie im Flyer (siehe Innenteil zum Herausnehmen).

[NEU]mann HÖRAKUSTIK



Weyhegarten 1 - 06484 Quedlinburg
info@neumann-hoerakustik.de
☎ 03946 / 5253801

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 17.00 Uhr
nach 17.00 Uhr und
Sa. nach Vereinbarung

DACIA DUSTER JETZT FÜR UNTER 5,- €/TAG



DACIA

Dacia Duster Access TCe 90 2WD

schon ab

4,57 € /Tag*

3 Jahre Garantie
oder **100.000 km**
Je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt

Dacia Duster Access TCe 90 2WD: Fahrzeugpreis: 11.990,- €. Leasingsonderzahlung: 0,- €. Nettodarlehensbetrag 10.075,63 €. Laufzeit: 36 Monate. 36 Raten à 137,24 € (entspricht 4,57 € pro Tag bei Ø 30 Monatstagen). Gesamtleistung: 30.000 km. Eff. Jahreszins: 2,99 %. Sollzinssatz (gebunden): 2,99 %. Gesamtbetrag der Raten: 4.940,64 €. Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung: 12.990,- €. Hierbei handelt es sich um ein repräsentatives Beispiel gem. § 6 a IV PAngV. Ein Kilometer-Leasingangebot der Renault Leasing, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Nur gültig für Leasingverträge bis zum 30.09.2020.

• ESP, ABS mit EBV und Bremsassistent • Front- und Seitenairbags sowie Windowbags für Fahrer und Beifahrer (Beifahrerairbag deaktivierbar) • LED-Tagfahrlicht vorne und Lichtsensor • Elektrische Servolenkung • Elektrische Fensterheber vorne

Dacia Duster TCe 90 2WD, Benzin, 67 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,6; CO₂-Emissionen kombiniert: 128 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Dacia Duster: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,3 – 4,2; CO₂-Emissionen kombiniert: 145 – 110 g/km, Energieeffizienzklasse: C – A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS MÖBES GMBH

OFFIZIELLER DACIA VERMITTLER
SUDERÖDER CHAUSSEE 1 • 06484 QUEDLINBURG
TEL. 03946/708802 • FAX 03946/918569

Abb. zeigt Dacia Duster Urban mit Sonderausstattung. *Tagesrate abhängig von der Leasingsonderzahlung.



HEIMAT SHOPPEN



Wann: 11.09.2021

Beginn: ab 10:00 - 18:00 Uhr

- Bürgerfrühstück auf dem Markt
- Bühnenprogramm mit Schlagerpiloten auf dem Markt
- Regional- und Wochenmarkt auf dem Kornmarkt
- nachmittags Vereinsmeile auf dem Mathildenbrunnen
- Aktionen der Händler wie Verkostung, Tombola und mehr

TAG DES OFFENEN DENKMALS



Wann: 12.09.2021

Beginn: ab 10:00 - 18:00 Uhr

- mehr als 40 Denkmäler geöffnet
- Bühnenprogramm mit Black Eye auf dem Markt
- historische Postkarten im Großformat in der Wordgasse
- Aktivitäten für Kinder und Jugendliche
- Picknick im Wordgarten

Wir freuen uns auf Sie!

Aktuellste Informationen im Programmflyer
und auf der Webseite.



Infomobil kommt vom 13. bis 15. September auf den Marktplatz

Mit dem Infomobil unterstützt der Deutsche Bundestag seit vielen Jahren bundesweit erfolgreich den Dialog zwischen Abgeordneten und den Bürgerinnen und Bürger. Das Infomobil ist überparteilich gestaltet und informiert über Aufgaben und Funktionsweisen des Deutschen Bundestages.

Der Bus ist bundesweit unterwegs, um den Bürgerinnen und Bürgern Aufgaben und Arbeitsweise des Parlaments näher zu bringen. Eine Vielzahl von Informationsmaterialien steht zur kostenlosen Mitnahme bereit. Schulen oder Gruppen können sich für Vorträge anmelden. Das Infomobil verfügt über eine überdachte Bühne, einen Großbildschirm für die Vorführung von Filmen sowie Online-Zugänge zu den Seiten des Deutschen Bundestages.

Auf einer Entdeckungstour durch das Infomobil können Besucherinnen und Besucher an vier Stationen Antworten zu bundestagspezifischen Fragen beantworten. Sind alle Fragen richtig beantwortet, ist bei einer Verlosung eine dreitägige Berlin-Reise für zwei Personen gewinnen. Fester Bestandteil der Berlin-Reise ist ein Programm, bei dem die Preisträger den Deutschen Bundestag „live“ erleben werden.

Die Öffnungszeiten sind:

am Montag, dem 13. September, 10 bis 19 Uhr
am Dienstag, dem 14. September, 10 bis 19 Uhr
sowie am Mittwoch, dem 15. September, 10 bis 14 Uhr



Stefanie Hertel eröffnet Hölle-Triathlon



Am Wochenende 4. + 5. September wird bereits zum fünften Mal ein Triathlonfest in unserer Region ausgetragen. Angemeldet sind über 500 Teilnehmer bei der Hölle von Q und fast 150 bei der Hölle Special. Die beiden Wettbewerbe zwischen Dittfurt, Thale und Quedlinburg erfreuen sich damit weiterhin wachsender Beliebtheit.

Zunächst gehen am Samstag bei der Hölle Special zum dritten Mal Sportler mit geistiger Behinderung und deren Begleiter an den Start. Dann sind von den Teilnehmern zunächst 150 Meter zu schwimmen, im Anschluss rund 7 Kilometer auf dem Rad bis zum Sportplatz des QSV in der Lindenstraße zu fahren um abschließend zwei Kilometer bis zum Rathaus der Welterbestadt zu laufen. Die Radstrecke macht dabei erstmals eine Schlaufe durch das Wohngebiet am Galgenberg. Mit der Verlängerung der Strecke sollen die Teilnehmer auf die Anforderung der Special Olympics World Games 2023 in Berlin herangeführt werden. Die Hölle Special ist ein Vorbereitungswettkampf für diese Weltspiele für Sportler mit geistiger Behinderung.

Stefanie Hertel hat auf Einladung der Evangelischen Stiftung Neinstedt die Schirmherrschaft

für die Hölle Special übernommen. Sie wird nach dem Startschuss auch selber teilnehmen: als Läuferin einer sogenannten „Unified-Staffel“. Dabei werden Sportler mit geistiger Behinderung von anderen Teilnehmern begleitet. Die Sängerin und TV-Moderatorin wird gegen 13 Uhr gemeinsam mit einem Starter der Evangelischen Stiftung im Ziel erwartet. Für den Abend ist dann ein kleiner Auftritt vor Teilnehmern und Helfern der Hölle Special in Neinstedt geplant.

Ebenfalls an einer Unified-Staffel teilnehmen wird Triathlet Christian Kramer – bevor er dann am Sonntag bei der Hölle von Q als einer der Favoriten an den Start geht. Gestartet wird bereits gegen 6:40 Uhr, ebenfalls in Dittfurt. Es folgen 2 km Schwimmen, 89 km Radfahren und 21 km Laufen. Kramer kam 2020 im bisher stärksten Teilnehmerfeld als Dritter ins Ziel am Quedlinburger Rathaus. Eine der spannenden Fragen ist, ob er den im Vorjahr von Europameister Patrick Dirksmeier aufgestellten Streckenrekord unterbieten und sich damit die von den Stadtwerken Quedlinburg ausgelobte Prämie von 500 Euro sichern kann. Zumal die Strecke an zwei Stellen wegen Baustellen geändert werden musste: von Harsleben nach Westerhausen wird jetzt entlang der B79 und der A36 gefahren und die Laufstrecke geht aufgrund des gesperrten Stiftsbergs erstmals über den Münzenberg.

Zuschauer finden alle Informationen rund um die Hölle Special und die Hölle von Q unter www.hoelle-von-q.de. Der Besuch ist überall kostenlos, an einigen Stellen müssen Masken getragen werden.

Gruppenbesuche in Städtischen Museen wieder möglich

Ständerbau und Klopstockhaus passen Hygienekonzept an

Das Fachwerkmuseum im Ständerbau und das Literaturmuseum im Klopstockhaus können jetzt wieder von größeren Reisegruppen besucht werden. Im Klopstockhaus können Gruppen bis 30 Personen empfangen werden, im Ständerbau Gruppen bis 20 Personen. „Bisher mussten wir aufgrund der Verordnungen der Landesregierung die Besucherzahl stark beschränken. Mit der letzten Änderungsverordnung wurde es möglich, unser Hygienekonzept in der Form anzupassen, dass wir wieder größere Gruppen in beiden Häusern empfangen können – auch wenn wir leider aufgrund der zum Teil kleinen Räumlichkeiten noch keine Führungen anbieten können.“ erläutert Museumsleiterin Uta Siebrecht. Beide Museen können mit medizinischem Mund-Nasen-Schutz besucht werden, eine Voranmeldung für Gruppen ist zu empfehlen. Die Einhaltung der Abstandsgebote wird von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Museen kontrolliert, so dass einem unbeschwertem Aufenthalt in den Räumen in beiden Museen nichts im Wege steht. Auch das museumspädagogi-

sche Programm wird wieder aufgenommen: Projekte für Gruppen aus Kindergärten und Schulen werden um Kontakt zu anderen Gästen zu vermeiden nur an den Schließtagen durchgeführt. „So können wir im Ständerbau immer donnerstags und im Klopstockhaus montags und dienstags Angebote für Kinder und Jugendliche machen.“ freut sich Museumspädagogin Doreen Klinger.

Das Schlossmuseum ist aufgrund der Baumaßnahmen noch geschlossen. Museumspädagogische Projekte im Schlossgarten finden weiterhin wie bisher statt.

Nähere Informationen auf www.quedlinburg-info.de/de/sehenswert/museen oder unter Tel. 03946 – 905681 und museen@quedlinburg.de.

Neues AOK-Kundencenter in Blankenburg ab September im Nordharzcenter

Ab Donnerstag, den 2. September, befindet sich die AOK in Blankenburg im Nordharzcenter. Um für ihre Versicherten besser erreichbar zu sein, ist die AOK in die Lerchenbreite 5 umgezogen und befindet sich ab dann im zweiten Obergeschoss des Nordharzcenters. Das Kundencenter in der Grefestraße 2a hat letztmalig am 26. August geöffnet. „Als AOK möchten wir moderner und noch einladender werden. Zudem möchten wir noch besser persönlich für unsere Versicherten erreichbar sein“, sagt Michael Schwarze, Regionalsprecher der AOK Sachsen-Anhalt.

Die neuen modern eingerichteten Beratungsräume in der Lerchenbreite 5 bieten eine angenehme und individuelle Gesprächsatmosphäre. Dank Aufzug ist das Kundencenter im Nordharzcenter barrierefrei zugänglich. Drei Kundenberaterinnen kümmern sich in Blankenburg um die persönlichen Belange der AOK-Versicherten.

Das neue AOK-Kundencenter hat geöffnet montags von 09:00 bis 16:00 Uhr und donnerstags von 09:00 bis 18:00 Uhr. Terminvereinbarung nutzen

Auch wenn spontane Besuche im Kundencenter Blankenburg möglich sind, bittet die AOK, bevorzugt den Service einer Terminvereinbarung zu nutzen. „So gibt es keine Wartezeiten und Besucher können ihren Tag besser planen“, sagt Schwarze. Eine Terminvereinbarung ist möglich unter der kostenfreien Hotline 0800 / 226 57 28 oder im

Internet unter www.deine-gesundheitswelt.de/termin.

Darüber hinaus können sich Versicherte telefonisch unter der kostenfreien Servicehotline 0800 226 57 26 an 7 Tagen die Woche, 24 Stunden am Tag an die AOK Sachsen-Anhalt wenden. Per Mail steht die AOK unter service@san.aok.de zur Verfügung.

Auch über die Onlinegeschäftsstelle unter <https://san.meine.aok.de/> oder die „Meine AOK“-App (erhältlich im App Store und Google Play Store) können viele Krankenkassenangelegenheiten bequem von zu Hause erledigt werden, zum Beispiel eine Krankmeldung übermitteln, persönliche Daten ändern, Bescheinigungen anfordern oder Kinderkrankengeld einreichen.

Unterlagen können auch an das Postfach „39084 Magdeburg“ versendet oder in die Briefkästen der Kundencenter eingeworfen werden. Diese werden mehrmals täglich geleert.

Mit landesweit 44 Kundencenter hat die AOK Sachsen-Anhalt das dichteste Kundencenternetz aller Krankenkassen in Sachsen-Anhalt. Nach und nach modernisiert die AOK ihre Kundencenter. So wurde in diesem Jahr zum Beispiel auch das Kundencenter in Harzgerode renoviert.

IMPRESSIONEN



Foto Jürgen Meusel

Auf dem alten Motel-Gelände in der Wipertstraße begannen im Juli die Arbeiten für ein neues Wohnprojekt der Lebenshilfe Harzkris-Quedlinburg. 39 Wohnungen sollen auf dem Gelände entstehen. Dabei sollen Jung und Alt, Menschen mit und ohne Handicap, Familien und Singles zusammen leben.



Foto Jürgen Meusel

Mit mehr als 80 Teilnehmer*innen aus Wirtschaft, Kultur, Verwaltung, aus Vereinen und Verbänden waren der Einladung zum 3. Kommunaldialog und der Eröffnung der Ausstellung „25 Jahre UNESCO Welterbe Quedlinburg“ am 14. Juli gefolgt.



Als Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit war Florian Pronold von 2013 bis 2018 für Bau und Stadtentwicklung zuständig. In dieser Zeit brachte er auch das Förderprogramm „Nationale Projekt des Städtebaus“ auf dem Weg aus welche die Welterbestadt Quedlinburg für die Sanierung des Stiftsberges unterstützt wird. Im Juli besuchte es gemeinsam mit Dr. Eberhard Brecht, Bundestagsabgeordneter und ehemaliger Quedlinburger Oberbürgermeister, die aktuelle Baustelle auf „der Krone des Welterbes“ und wurde vor Ort von Fachbereichsleiter Thomas Malnati über das Ergebnis seines Wirkens und den Sanierungsfortschritt informiert.



Besuch von den Kindern aus der Kita Süderstadt-Anne Frank begrüßte OB Frank Ruch. Bedankt haben sich die Vorschulkinder, weil ihrer Kita "einen Namen bekam", wie sie sagten. Sie brachten ein Bild fürs Büro und einen tollen Dankes-Brief mit. Probesitzen auf dem Chefsessel, eine Besichtigung des "Harry-Potter-Saals" im Rathaus (Ratssitzungszimmer) und fette Beute in Form von Gummibärchen waren die Gegenleistung.

Von dem neuen Reiseerlebnis zeigten sich Quedlinburgs Oberbürgermeister Frank Ruch und Peter Gaffert, HSB-Aufsichtsratsvorsitzender und Oberbürgermeister von Wernigerode, beeindruckt.



Quirier

Das Amtsblatt der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode

Parkgebührenordnung der Welterbestadt Quedlinburg

Aufgrund des § 6a Abs. 6 und 7 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.03.2003 (BGBl I S.310, 919) i. V. m. § 1 der Verordnung über Parkgebühren (ParkG VO) vom 04.08.1992 (GVBl LSA S. 645) sowie den §§ 6, 8 und 45 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl LSA S. 288) – in den zur Zeit geltenden Fassungen – hat der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg in seiner Sitzung am 15.07.2021 folgende Neufassung der Parkgebührenordnung beschlossen:

§ 1

- (1) Für das Parken auf öffentlichen Straßen und Plätzen werden während der Geltungsdauer der Gebührenpflicht eines Parkscheinautomaten Gebühren nach Maßgabe dieser Parkgebührenordnung erhoben.
- (2) Alternativ zur Entrichtung von Parkgebühren an den Parkscheinautomaten ist die Bezahlung über elektronische Einrichtungen oder andere Vorrichtungen zulässig. Die Gebühren dieser Parkgebührenordnung gelten entsprechend.
- (3) Ebenso werden Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben, soweit die Stadt gebührenpflichtige Parkplätze bei Großveranstaltungen im Interesse der Ordnung und Sicherheit des Verkehrs einrichtet.

§ 2

- (1) Um die Benutzung des Parkraumes auf öffentlichen Straßen und Plätzen durch eine möglichst große Anzahl von Verkehrsteilnehmern zu gewährleisten, werden Gebühren entsprechend dem Wert des Parkraumes für die Benutzer festgelegt.
- (2) Die Parkgebühren betragen je angefangene halbe Stunde Parkzeit 0,50 EUR. Die maximalen Tagessätze betragen für PKW 8,00 EUR, auf dem Parkplatz „An den Fischteichen“ 3,00 EUR. Auf ausgewiesenen Parkplätzen für Wohnmobile und Busse gelten hiervon abweichende Gebühren.

Busse

bis zu 4 Std.	10,00 EUR
bis zu 8 Std.	15,00 EUR
Tagesbenutzung (24 Std.)	20,00 EUR.

Wohnmobile

	Marschlinger Hof	An den Fischteichen
bis zu 4 Std.	10,00 EUR	8,00 EUR
Tagesbenutzung (24 Std.)	20,00 EUR.	12,00 EUR

(3) Folgende Parkzonen werden festgesetzt:

Zone I:	Parkplatz „Marschlinger Hof“, Parkplatz „Carl-Ritter-Straße“, Dittfurter Weg
Zone II:	Parkplatz „An den Fischteichen“
Zone III:	Alle übrigen auf öffentlichen Straßen und Plätzen als gebührenpflichtig ausgewiesene Parkplätze.

(4) Parkgebühren werden in den folgenden Zeiträumen erhoben:

Zonen I, II:	PKW, Busse	täglich 08.00– 18.00 Uhr
	Wohnmobile	täglich 00.00 – 24.00 Uhr
Zone III:	Montag bis Freitag	08.00 – 18.00 Uhr
	Samstag	08.00 – 12.00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen werden keine Gebühren erhoben.

- (5) Die Höchstparkdauer wird in der gebührenpflichtigen Zeit in Zone III auf zwei Stunden begrenzt. Mit dem Erwerb einer Dauerparkkarte entfällt diese Begrenzung.
- (6) Wenn die spezifische Situation von öffentlichen Einrichtungen es erfordert, kann für die Erhebung von Gebühren auch ein kleineres Zeitintervall als 30 Minuten mit abgeleitet von Abs. 2 anteiligen Gebühren festgelegt werden.
- (7) Auf Antrag können für die einzelnen Parkzonen Dauerparkkarten ausgestellt werden. Die Gebühren für die Dauerparkkarten betragen pro Jahr (12 Monate):

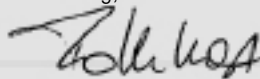
In der Zone I:	320,00 EUR
In der Zone II:	200,00 EUR
In der Zone III:	360,00 EUR

§ 4

Gebühren für Jahresparkkarten, die in allen Parkzonen gelten, betragen 450,00 EUR. Die Dauerparkkarte begründet keinen Anspruch auf einen Stellplatz, falls die ausgewiesenen Parkflächen belegt oder nicht nutzbar sind.

Diese Parkgebührenordnung tritt am 01.09.2021 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Parkgebührenordnung vom 11.04.2014 in der Fassung der ersten Änderung der Parkgebührenordnung vom 09.12.2016 außer Kraft.

Quedlinburg, den 28.07.2021



i.V. Frommert

Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg



§ 3

Bei Einrichtung gebührenpflichtiger Parkplätze für Großveranstaltungen gemäß § 1 Abs. 3 kann eine von § 2 abweichende Gebühr je nach Art und Dauer der Veranstaltung im Einzelfall durch die örtliche Straßenverkehrsbehörde festgesetzt werden.

Gefahrenabwehrverordnung der Welterbestadt Quedlinburg

Gefahrenabwehrverordnung der Welterbestadt Quedlinburg betreffend die Abwehr von Gefahren bei Verkehrsbehinderungen und –gefährdungen, durch Anpflanzungen, der Tierhaltung, offenen Feuern im Freien, ruhestörenden Lärm, Verunreinigungen, beim Betreten von Eisflächen sowie durch mangelhafte Hausnummerierung

Auf Grund §§ 1 und 94 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt (SOG LSA), in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg in seiner Sitzung am 15.07.2021 folgende Gefahrenabwehrverordnung für das Gebiet der Welterbestadt Quedlinburg, beschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

- (1) Diese Gefahrenabwehrverordnung gilt für alle öffentlichen (öffentlich zugänglichen) Straßen, öffentlichen Anlagen und öffentlichen Einrichtungen in dem Gebiet der Einheitsgemeinde Welterbestadt Quedlinburg.
- (2) Die Gefahrenabwehrverordnung gilt ferner für private Grundstücke und Gebäude im Stadtgebiet, sofern davon eine Gefahr oder Störung für die öffentliche Sicherheit und Ordnung ausgeht.

§ 2

Begriffsbestimmung

Im Sinne dieser Verordnung sind

- a) Straßen:
alle Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Durchfahrten, Tunnel, Über-, Unterführungen, Durchgänge sowie Treppen, soweit sie für den öffentlichen Verkehr genutzt werden, auch wenn sie durch Grünanlagen führen oder im Privateigentum stehen, zu den Straßen gehören Rinnsteine (Gossen), Straßengräben, Böschungen, Stützmauern, Trenn-, Seiten-, Rand- und Sicherheitsstreifen neben der Fahrbahn sowie Verkehrsinseln und Grünstreifen;
- b) Fahrbahnen:
diejenigen Teile der Straßen, die dem Verkehr mit Fahrzeugen und dem Führen von Pferden und Großvieh dienen;

- c) Gehwege:
diejenigen Teile der Straßen, die nur dem Verkehr der Fußgänger dienen und durch Bordsteine oder in anderer Weise von der übrigen Straßenfläche abgegrenzt sind. Als Gehwege gelten auch die an den Seiten von Straßen entlang führenden Streifen ohne Unterschied, ob sie erhöht oder befestigt sind oder nicht, ferner Hauszugangswegen und – Durchgänge;
- d) Radwege:
diejenigen Teile der Straßen oder die selbständigen Verkehrsanlagen, die nur dem Radfahrerverkehr dienen und die durch Bordsteine oder in anderer Weise von der übrigen Straßenfläche abgegrenzt sind;
- e) Gemeinsame Rad- und Gehwege:
diejenigen Teile der Straße oder die selbständigen Verkehrsanlagen, die dem gemeinsamen Verkehr der Fußgänger und dem Radfahrerverkehr dienen und die durch Bordsteine oder in anderer Weise von der übrigen Straßenfläche abgegrenzt sind;
- f) Reitwege:
diejenigen Teile der Straße oder die selbständigen Verkehrsanlagen, die nur dem Reiten oder dem Führen von Pferden dienen und durch Bordsteine oder in anderer Weise von der übrigen Straßenfläche abgegrenzt sind;
- g) Fahrzeuge:
Kraftfahrzeuge, Arbeitsmaschinen, bespannte Fahrzeuge, Fahrräder, Schubkarren und Handwagen; dagegen nicht Kinderwagen, Rodelschlitten, Krankenfahrstühle und Selbstfahrzeuge ohne Motor;
- h) Anlagen:
alle der Öffentlichkeit zur Verfügung stehenden Parks, Grünflächen, Sport- und Spielplätze.
- i) Gewässer:
alle im Gebiet der Welterbestadt Quedlinburg öffentlich zugänglichen gelegenen natürlichen oder künstlichen, stehenden oder fließenden Gewässer, wie Flüsse, Teiche, Seen, Brunnen, geflutete Gruben oder Gräben, die der Be- bzw. Entwässerung dienen;

- j) Eisflächen:
die witterungsbedingt ganz oder teilweise zugefrorenen Oberflächen der Gewässer;

§ 3

Verkehrsbehinderungen und -gefährdungen

- (1) An Gebäudeteilen, die unmittelbar an der Straße liegen, sind Eiszapfen, Schneeüberhänge und auf den Dächern liegende Schneemassen, die den Umständen nach eine Gefahr für Personen oder Sachen bilden, unverzüglich zu entfernen oder Sicherheitsmaßnahmen durch Absperrungen bzw. Aufstellen von Warnzeichen zu treffen.
 - (2) Stacheldraht, scharfe Spitzen andere scharfkantige Gegenstände sowie Vorrichtungen, durch die im Straßenverkehr Personen oder Sachen beschädigt werden können, dürfen entlang von Grundstücken nur in einer Höhe von mindestens 2,50 m über dem Erdboden angebracht werden.
 - (3) Frisch gestrichene Gegenstände, Wände, Einfriedungen, die sich auf oder an den Straßen befinden, müssen durch auffallende Warnschilder kenntlich gemacht werden, solange sie abfärben.
 - (4) Es ist verboten, Straßenlaternen, Lichtmasten, Masten der Fernmeldeleitungen, Pfosten von Verkehrszeichen und Straßennamenschildern, Feuermelder, Brunnen, Denkmäler, Bäume, Kabelverteilerschränke und sonstige oberirdische Anlagenteile und Gebäude, die der Wasser- und Energieversorgung dienen, zu erklimmen.
 - (5) Kellerschächte und Luken, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, dürfen nur geöffnet sein, solange es die Benutzung erforderlich macht; in diesem Fall sind sie abzusperrten oder zu bewachen oder in der Dunkelheit so zu beleuchten, dass sie von Verkehrsteilnehmern unmittelbar erkannt werden können.
- (3) Die zugelassene Höchstlänge für die Leine beträgt 2 m. Sofern die Leine mit einer selbsttätigen Aufrollvorrichtung versehen ist, sind 10 m als Höchstlänge zugelassen. Sie muss so beschaffen sein, dass ein Ausbrechen des Hundes oder Reißen verhindert wird.
 - (4) Bissige Hunde müssen zudem auf der Straße und an allen anderen öffentlich zugänglichen Orten zum Schutz von Mensch und Tier einen Maulkorb tragen, der das Beißen sicher verhindert.
 - (5) Es ist untersagt, Hunde auf Kinder-, Abenteuer- und Bolzspielplätzen mitzuführen. Das Verbot gilt nicht für Blindenhunde sowie im Einsatz befindliche Schutz- und Rettungshunde.
 - (6) Tierhalter und Personen, die mit der Führung oder Pflege von Tieren beauftragt sind, sind verpflichtet zu verhüten, dass ihr Tier Straßen und Anlagen verunreinigt. Bei Verunreinigungen sind der Tierhalter und die mit der Führung und Pflege Beauftragten zur sofortigen Säuberung verpflichtet. Hundehalter oder die mit der Führung beauftragten Personen sind verpflichtet, geeignete Behältnisse zur Aufnahme von Hundekot mitzuführen. Die Straßenreinigungspflicht der Anlieger wird hierdurch nicht berührt.
 - (7) Das Füttern von wildlebenden Tauben ist verboten. Das Füttern herrenloser Katzen innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile ist nur unter Beachtung und Wahrnehmung der damit verbundenen Tierhalterpflichten erlaubt.

§ 6

Offene Feuer im Freien

- ### § 4
- #### Anpflanzungen
- (1) Anpflanzungen einschließlich Wurzelwerk, insbesondere Zweige von Bäumen, Sträuchern und Hecken, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinwachsen, dürfen die Anlagen der Straßenbeleuchtung sowie der Ver- und Entsorgung nicht beeinträchtigen. Der Verkehrsraum muss über Gehwegen, Radwegen bis zu einer Höhe von mindestens 2,50 m über den Fahrbahnen bis zu einer Höhe von mindestens 4,50 m freigehalten werden.
 - (2) Einfriedungen, insbesondere Bäume, Sträucher, Hecken, Zäune und Gartenanlagen an Straßeneinmündungen dürfen höchstens 0,90 m hoch gehalten werden, gemessen von der Straßenkante an. Das Sichtfeld muss nach beiden Seiten 15 m reichen.
- ### § 5
- #### Tierhaltung
- (1) Tiere sind so zu halten, zu führen und zu beaufsichtigen, dass von ihnen keine Gefahr für Leben oder Gesundheit von Menschen oder Tieren ausgeht. Innerhalb befriedeten Besitzums sind Hunde so zu halten, dass ein Verlassen gegen den Willen der Halterin, des Halters oder des mit der Haltung Beauftragten verhindert wird.
 - (2) Hunde sind zur Vermeidung von Gefahren innerhalb bebauter Ortslagen in den auf den Kartenausschnitten gekennzeichneten Straßen und Anlagen, an der Leine zu führen. Die Kartenausschnitte sind Bestandteil der Verordnung.
- (1) Das Anlegen und Unterhaltung von Oster-, Lager- und anderen offenen Feuern ist verboten. Ausnahmen bedürfen der Genehmigung durch die Welterbestadt Quedlinburg. Diese Genehmigung ersetzt nicht die Zustimmung des Grundstückseigentümers oder sonst Verfügungsberechtigten. Andere Bestimmungen, nach denen offene Feuer gestattet oder verboten sind (z.B. nach Abfallbeseitigungsrecht) bleiben unberührt.
 - (2) Feuer im Rahmen der Brauchtumpflege, die in Eigenverantwortung der Welterbestadt Quedlinburg oder in den Ortsteilen organisiert und durchgeführt werden, bedürfen keiner Genehmigung, sondern sind bei der zuständigen Behörde schriftlich anzuzeigen.
 - (3) Jedes zugelassene Feuer im Freien ist dauernd durch eine erwachsene Person zu beaufsichtigen. Bevor die Feuerstelle verlassen wird, ist sie abzulöschen.
 - (4) Das Abbrennen von zulässigen Brennstoffen in den im Handel erhältlichen Kaminöfen, Feuerkörben- und Schalen bis zu einem Durchmesser von 1,25 m ist von der Erlaubnispflicht ausgenommen. Es darf nur trockenes, unbehandeltes Holz verbrannt werden.

§ 7

Ruhestörender Lärm

- (1) Unbeschadet der Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) und der hierzu erlassenen Durchführungsverordnungen (BImSchV), insbesondere der Geräte- und Maschinenlärmschutz-Verordnung (32. BImSchV), des Gesetzes über die Sonn- und Feiertage (FeiertG LSA) und des § 117 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OwiG) werden zur

Vermeidung von Belästigungen nicht unerheblicher Art und von Beeinträchtigungen der Gesundheit und der Erholung die folgenden Ruhezeiten festgesetzt:

- a) ganztägig die Sonn- und Feiertage
 - b) werktags die Zeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr (Nachtruhe)
- (2) Die Ruhezeiten gelten innerhalb bebauter Ortslagen der Welterbestadt Quedlinburg.
- (3) In dem in Absatz 2 genannten Gebiet sind während der Ruhezeiten alle Tätigkeiten und Veranstaltungen verboten, die die Ruhe unbeteiligter Personen wesentlich stören. Zu den störenden Tätigkeiten zählen insbesondere
- a) der Betrieb von motorbetriebenen Handwerksgeräten und Maschinen im Freien (auch auf Balkonen) oder in Gebäuden mit geöffneten Fenstern und/oder Türen,
 - b) das Ausklopfen von Teppichen, Polstermöbeln und Matratzen sowie Hämmern, Hacken und Schleifen,
 - c) der Betrieb und das Abspielen von Beschallungsanlagen und Tonwiedergabegeräten oder das Spielen von Musikinstrumenten.
- (4) Das Verbot nach Absatz 3 gilt nicht
- a) für Tätigkeiten, die der Verhütung oder Beseitigung einer Gefahr für höherwertige Rechtsgüter dienen,
 - b) für Arbeiten landwirtschaftlicher oder gewerblicher Betriebe, wenn diese Arbeiten üblich sind,
 - c) für Sportanlagen, auf die die Vorschriften der 18. BImSchV – Sportanlagenlärmschutzverordnung – Anwendung finden,
 - d) bei Anlagen, bei denen Genehmigungen nach dem Bau-, Immissionsschutz- oder sonstigem Recht immissionschutzrechtliche Auflagen den Schutz vor erheblichen Lärmbelastigungen regeln.
- (5) Innerhalb geschlossener Ortschaften hat in den Fällen, in denen das Straßenverkehrsrecht und die Rechtsvorschriften über Garagen und Einstellplätze keine Anwendung finden, bei der Benutzung und dem Betrieb von Fahrzeugen jedes nach den Umständen vermeidbare Geräusch zu unterbleiben. Insbesondere ist die Abgabe von Schallzeichen sowie das Ausproben und das geräuschvolle Laufenlassen von Motoren verboten.

§ 8

Verunreinigungen, Abfallbehälter

- (1) Es ist verboten,
 - a) Straßen und Anlagen durch Wegwerfen, Ablagern und Liegenlassen von Papier, Verpackungsmaterial, Speise- und Obstresten oder sonstigen Abfällen zu verunreinigen.
 - b) in Straßen und Anlagen sowie auf Plätzen aufgestellten Abfallbehälter zum Beseitigen von Haus-, Küchen- und gewerblichen Abfällen zu benutzen.
 - c) im Verkehrsraum stehende Gebäude, Verkehrszeichen, Hinweisschilder, Einfriedungen, Masten, Denkmäler, Brunnen, Brücken, Bänke, Straßen und Gehwege zu bekleben und zu verunreinigen.
 - d) Straßen und Anlagen durch Wegwerfen von Zigarettenresten zu verunreinigen.
- (2) Die der Entsorgung dienenden Abfallbehälter, gelbe Säcke sowie Sperrmüll sind erst am Abend vor dem Abholtag herauszustellen

bzw. neben dem Fahrbahnrand so abzulegen, dass der öffentliche Fußgänger- und Fahrzeugverkehr nicht mehr als unvermeidbar behindert wird. Nicht abgeholte oder eingesammelte Säcke bzw. Gegenstände aus Sperrmüll, sowie die Abfallbehälter sind aus dem Verkehrsraum unverzüglich, jedoch spätestens bis 20.00 Uhr des Entsorgungstages zu entfernen und erst wieder zum nächsten Entsorgungs/ Abholtermin auf die Straße zu stellen.

- (3) Das Waschen oder Absprühen von Kraftfahrzeugen aller Art sowie die Vornahme eines Ölwechsels oder umweltschädigender Reparaturen auf öffentlichen Straßen und in Anlagen ist verboten.

§ 9

Eisflächen

- (1) Das Betreten von Eisflächen im Gebiet der Welterbestadt Quedlinburg in öffentlich zugänglichen Hofräumen, Betriebsgrundstücken, Gärten oder Anlagen, die im Eigentum der Anlieger sind, ist verboten. Eine Ausnahme (Freigabe) wird durch die Welterbestadt Quedlinburg im amtlichen Mitteilungsblatt des Landkreises Harz „Harzer Kreisblatt“ oder im Amtsblatt der Welterbestadt „Kurier“ bekannt gegeben.
- (2) Es ist verboten,
 - a) die Eisflächen mit Fahrzeuge zu befahren und
 - b) Löcher in das Eis zu schlagen oder Eis zu entnehmen.

§ 10

Hausnummern

- (1) Die Eigentümer oder sonst Verfügungsberechtigten haben ihre bebauten Grundstücke mit der von der Welterbestadt Quedlinburg festgesetzten Hausnummer zu versehen, sie zu beschaffen, anzubringen sowie zu unterhalten und im Bedarfsfall zu erneuern. Dies gilt auch bei einer notwendig werdenden Umnummerierung.
- (2) Als Hausnummer sind arabische Ziffern zu verwenden. Die Hausnummer muss von der Fahrbahnmitte der Straße aus, zu der das Grundstück gehört, sichtbar sein.
- (3) Wird für ein Grundstück eine neue Hausnummer festgelegt, darf die alte Hausnummer während einer Übergangszeit von einem Jahr neben der neuen Hausnummer angebracht sein. Die alte Nummer ist rot zu durchkreuzen, so dass sie noch zu lesen ist.
- (4) Die Hausnummern sind wie folgt anzubringen:
 - a) wenn der Hauseingang an der Frontseite liegt, neben oder über dem Hauseingang,
 - b) wenn der Hauseingang an der Seite oder Rückseite des Gebäudes liegt, an der der Straße zugewandten dem Hauseingang nächstliegenden Gebäudeecke,
 - c) wenn der Hauseingang bei Eckgrundstücken an einer anderen als der bestimmungsgemäßen Straße liegt, an der Gebäudeecke der bestimmungsgemäßen Straße, die dem Hauseingang am nächsten liegt,
 - d) bei mehreren Hauseingängen ist jeder Hauseingang mit der Nummer zu versehen.
 - e) liegt das Gebäude mehr als 5 m hinter der Straßenbegrenzungslinie, ist die Hausnummer an der Straße, und zwar neben dem Zugang oder der Zufahrt anzubringen.
- (5) Sind mehrere Gebäude, für die von der Welterbestadt Quedlinburg unterschiedliche Hausnummern festgesetzt sind, nur

über einen gemeinschaftlichen Privatweg von der Straße aus zu erreichen, so ist von den an den Privatweg anliegenden Grundstückseigentümer oder sonst Verfügungsberechtigten ein Hinweisschild mit Angabe der betreffenden Hausnummern an der Einmündung des Weges anzubringen.

§ 11

Ausnahmen

Die Welterbestadt Quedlinburg kann von den Geboten und Verboten dieser Verordnung in begründeten Einzelfällen Ausnahmen zulassen.

§ 12

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des § 98 Abs. 1 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen
- § 3 Abs. 1 Eiszapfen, Schneeüberhänge und auf Dächern liegende Schneemassen nicht unverzüglich entfernt oder keine Sicherheitsmaßnahmen durch Absperrungen oder Aufstellen von Warnzeichen trifft,
 - § 3 Abs. 2 Stacheldraht, scharfe Spitzen, andere scharfkantige Gegenstände sowie Vorrichtungen, durch die im Straßenverkehr Personen oder Sachen beschädigt werden können, entlang von Grundstücken in einer Höhe innerhalb von 2,50 m über dem Erdboden anbringt,
 - § 3 Abs. 3 frischgestrichene Gegenstände, Wände oder Einfriedungen nicht durch auffallende Warnschilder kenntlich macht,
 - § 3 Abs. 4 Straßenlaternen, Lichtmasten, Masten der Fernmeldeleitungen, Pfosten von Verkehrszeichen und Straßennamenschildern, Feuermelder, Brunnen, Denkmäler, Bäume, Kabelverteilerschränke und sonstige oberirdische Anlagenteile und Gebäude, die der Wasser- und Energieversorgung dienen, erklettert,
 - § 3 Abs. 5 Kellerschächte und Luken bei Benutzung nicht absperrt, bewacht oder in der Dunkelheit beleuchtet,
 - § 4 Abs. 1 durch Anpflanzungen einschließlich Wurzelwerk die Anlagen der Straßenbeleuchtung sowie der Ver- und Entsorgung beeinträchtigt sowie den Verkehrsraum über Gehwegen und Radwegen nicht bis zu einer Höhe von mindestens 2,50 m und über den Fahrbahnen nicht bis zu einer Höhe von mindestens 4,50 m freihält,
 - § 4 Abs. 2 Einfriedungen über eine Höhe von 0,90 m anlegt oder wachsen lässt oder nicht dafür Sorge trägt, dass das Sichtfeld nach beiden Seiten 15 m beträgt,
 - § 5 Abs. 1, Satz 1 Tiere hält, führt oder beaufsichtigt und dadurch eine Gefahr für Leben oder Gesundheit von Menschen oder Tieren ausgeht,
 - § 5 Abs. 1, Satz 2 innerhalb befriedeten Besitzums Hunde so hält, dass ein Verlassen gegen den Willen der Halterin, des Halters oder des mit der Haltung Beauftragten nicht verhindert wird,
 - § 5 Abs. 2 Hunde auf Straßen und in Anlagen innerhalb des eingegrenzten und hinreichend bestimmten Bereiches der Welterbestadt Quedlinburg und ihrer Ortsteile nicht an einer Leine führt,
 - § 5 Abs. 3 ungeeignete Leinen verwendet,
 - § 5 Abs. 4 bissige Hunde auf Straßen und anderen öffentlich zugänglichen Orten ohne aufgesetzten Maulkorb, der das Beißen sicher verhindert, führt,
 - § 5 Abs. 5 Hunde auf Kinder-, Abenteuer- und Bolzspielplätzen mitführt,
 - § 5 Abs. 6, Satz 1 zulässt, dass Tiere Straßen oder Anlagen verunreinigen,
 - § 5 Abs. 6, Satz 2 als Verantwortlicher seiner sofortigen Säuberungspflicht nicht nachkommt,
 - § 5 Abs. 6, Satz 3 als Verantwortlicher keine geeigneten Behälter zur Aufnahme von Hundekot mitführt,
 - § 5 Abs. 7, Satz 1 wildlebende Tauben füttert,
 - § 5 Abs. 7, Satz 2 herrenlose Katzen innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile ohne Wahrnehmung der damit verbundenen Tierhalterpflichten füttert,
 - § 6 Abs. 1 Oster-, Lager- und andere offene Feuer anlegt,
 - § 6 Abs. 3 zugelassene Feuer nicht dauerhaft beaufsichtigt oder nach dem Verlassen nicht ablöscht,
 - § 6 Abs. 4, Satz 1 zulässige Brennstoffe nicht in den im Handel erhältlichen Kaminöfen, Feuerkörben und -schalen bis zu einem Durchmesser von 1,25 m verbrennt,
 - § 6 Abs. 4, Satz 2 kein trockenes, unbehandeltes Holz verwendet,
 - § 7 Abs. 3 Tätigkeiten und Veranstaltungen durchführt, die die Ruhe unbeteiligter Personen wesentlich stören,
 - § 7 Abs. 5 Satz 1 innerhalb geschlossener Ortschaften bei der Benutzung und dem Betrieb von Fahrzeugen nach den Umständen vermeidbare Geräusche verursacht,
 - § 7 Abs. 5 Satz 2 Schallzeichen abgibt und das Proben und geräuschvolle Laufenlassen von Motoren vornimmt,
 - § 8 Abs. 1 Buchstabe a) bis d) Straßen und Anlagen verunreinigt; in Straßen und Anlagen sowie auf Plätzen aufgestellten Abfallbehälter zweckentfremdet benutzt; an im Verkehrsraum stehenden Gebäuden, Verkehrszeichen, Hinweisschilder, Einfriedungen, Masten, Denkmäler, Brunnen, Brücken, Bänke, Verunreinigungen oder Beklebungen vornimmt,
 - § 8 Abs. 2 Abfallbehälter, gelbe Säcke sowie Sperrmüll außerhalb der angegebenen Zeiten herausstellt und/oder nicht abgeholt oder eingesammelte Säcke bzw. Gegenstände aus Sperrmüll sowie die Abfallbehälter nicht bis spätestens bis 20.00 Uhr des Entsorgungstages entfernt,
 - § 8 Abs. 3 Kraftfahrzeuge aller Art auf öffentlichen Straßen und in Anlagen wäscht, absprüht, Ölwechsel oder umweltschädigende Reparaturen vornimmt,
 - § 9 Abs. 1 die Eisflächen an nicht freigegebenen Stellen betritt,
 - § 9 Abs. 2 die Eisflächen mit Fahrzeugen befährt, Löcher in das Eis schlägt oder Eis entnimmt,
 - § 10 Abs. 1 als Eigentümer oder sonst Verfügungsberechtigter sein bebautes Grundstück nicht mit der festgesetzten Hausnummer versieht, oder diese nicht beschafft, nicht anbringt bzw. nicht unterhält oder nicht erneuert,
 - § 10 Abs. 2 – 5 unzulässige Ziffern oder Buchstaben verwendet, die alte Hausnummer länger als ein Jahr neben der neuen Hausnummer anbringt, die Vorschriften über das Anbringen der Hausnummer nicht beachtet oder ein Hinweisschild mit Angabe der betreffenden Hausnummer nicht anbringt, sofern das Gebäude nur über einen gemeinschaftlichen Privatweg von der Straße aus zu erreichen ist.

(2) a) die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

b) die Ordnungswidrigkeit gem. § 5 und § 8 Abs. 1 Buchstabe d) wird mit einer Geldbuße von mindestens 50 Euro geahndet.

§ 13

In-Kraft-Treten/ Geltungsdauer

Diese Verordnung tritt am 01.09.2021 in Kraft. Sie hat eine Geltungsdauer von 10 Jahren nach ihrem In-Kraft-Treten. Das In-Kraft-Treten der Verordnung wird im Amtsblatt der Welterbestadt Quedlinburg verkündet. Gleichzeitig tritt mit In-Kraft-Treten die Gefahrenabwehrverordnung vom 11.04.2015, zuletzt geändert am 09.10.2015 außer Kraft.

Quedlinburg, den 19.07.2021

F. Ruch

Dienstsigelabdruck

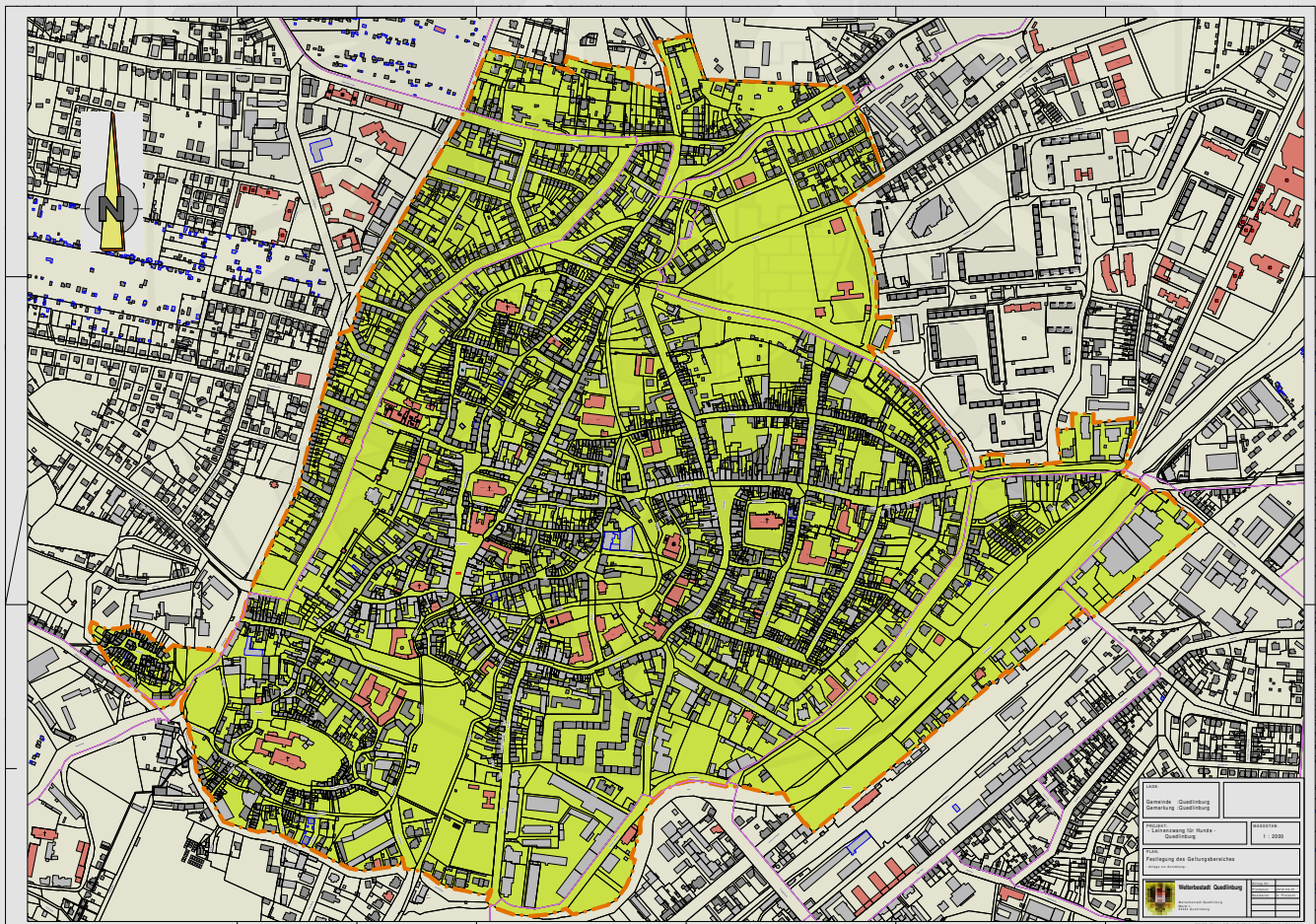
Oberbürgermeister

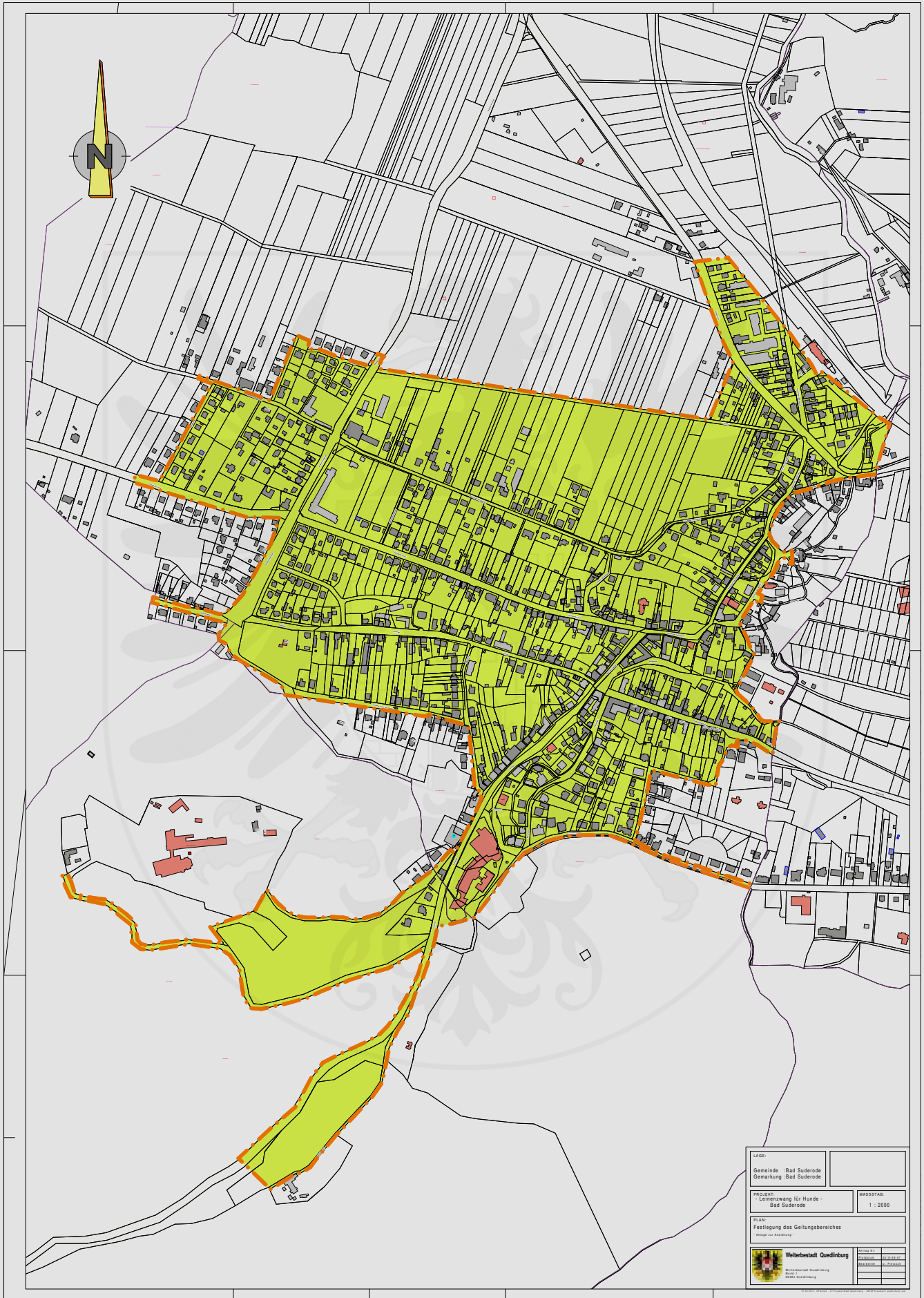
Welterbestadt Quedlinburg

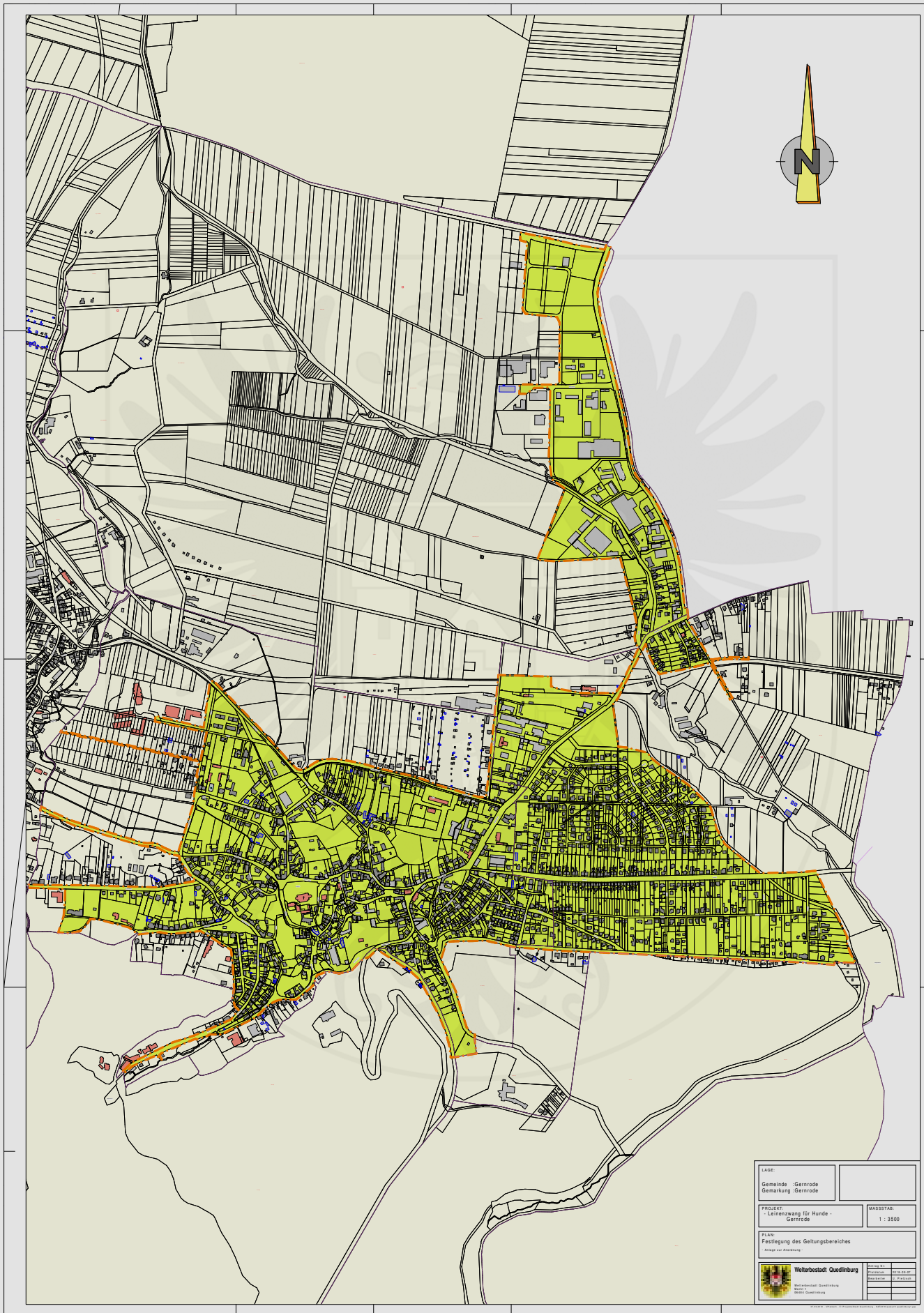


Anlage zu § 5 Abs. 2 Gefahrenabwehrverordnung

- Kartenausschnitt Leinenpflicht Kernstadt Quedlinburg
- Kartenausschnitt Leinenpflicht Ortschaft Gernrode
- Kartenausschnitt Leinenpflicht Ortschaft Bad Suderode







LAGE:		
Gemeinde : Gernrode		
Gemarkung : Gernrode		
PROJEKT:		MASSSTAB:
- Leinze für Hunde -		1 : 3500
Gernrode		
PLAN:		
Festlegung des Geltungsbereiches		
Anlage zur Änderung		
		
Wellerbestadt Quedlinburg		
Bezirk 2		
10000 Quedlinburg		

Änderung zur Satzung über die Gewährung von Entschädigungen, Rentenzahlungen und den Ersatz von Verdienstaufschlägen sowie Auslagenersatz für die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren der Welterbestadt Quedlinburg

Aufgrund der §§ 5, 8 (1) und 45 (2) Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) in Verbindung mit § 22 Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (BrSchG) in der Fassung vom 07. Juni 2001 (GVBl. LSA, S. 190), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24.03.2020 (GVBl. LSA S. 108) hat der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg in seiner Sitzung am 29.04.2021 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Quedlinburg, den 05.05.2021

F. Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg



§ 1

In § 2 Abs. 1 nach Satz 1 (Aufwandsentschädigung) wird folgender Satz angefügt:

Bei einer kommissarischen Übertragung der vorstehenden Funktionen gelten die monatlichen Entschädigungen entsprechend Satz 1.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.05.2021 in Kraft.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2021

Auf Grund eines Schreibfehlers in der Bekanntmachung im Amtsblatt 07/2021 unter Ziffer 2 zur Höhe des Liquiditätskredits wird folgende Korrektur vorgenommen.

Die vorstehende Haushaltssatzung der Welterbestadt Quedlinburg für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

a) Dem Landkreis Harz als Untere Kommunalaufsichtsbehörde wurde durch die Welterbestadt Quedlinburg mit Schriftsatz vom 07.05.2021 die Haushaltssatzung der Stadt Quedlinburg für das Haushaltsjahr 2021 einschließlich der Bestandteile und Anlagen entsprechend § 102 (1) KVG LSA vorgelegt.

b) Der Landkreis Harz als Untere Kommunalaufsichtsbehörde hat mit Schriftsatz vom 03.06.2021 folgende Entscheidungen getroffen:

1. Von einer Beanstandung des vom Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg in seiner Sitzung am 29.04.2021 gefassten Beschlusses BV-StRQ/011/2021 über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wird abgesehen.

2. Gemäß § 110 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) wird der im § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 festgesetzte Höchstbetrag der Liquiditätskredite i.H.v. **19.500.000 EUR** genehmigt.

3. Gemäß § 108 Abs. 2 KVG LSA wird der in § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i.H.v. 1.338.700 EUR genehmigt.

4. Gemäß § 107 Abs. 4 KVG LSA wird der in § 3 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen hinsichtlich des genehmigungspflichtigen Teils i.H.v. 4.096.400,00 EUR genehmigt.

5. Die Genehmigungen zu 2. Und 4. ergehen unter der Nebenbestimmung, dass durch den Oberbürgermeister der Welterbestadt Quedlinburg mit Vollziehbarkeit der Haushaltssatzung eine hauswirtschaftliche Sperre gem. § 27 KomHVO zu verfügen ist, die sicherstellt, dass nur Ansätze für Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen werden, zu deren Leistung die Welterbestadt Quedlinburg rechtlich unaufschiebbar verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unabweisbar sind.

i.V. Frommert


Frank Ruch
Oberbürgermeister der
Welterbestadt Quedlinburg



Quedlinburg, den 05.08.2021

Auf der Grundlage des § 35 Satz 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) vom 23.01.2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 11 Absatz 2 des Gesetzes vom 18.07.2017 (BGBl. I S. 2745) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (VwVfG LSA) vom 18.11.2005 (GVBl. LSA S. 698) sowie den §§ 7 und 11 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Land Sachsen-Anhalt (LöffZeitG LSA) vom 22.11.2006 (GVBl. LSA S. 528) in den zurzeit gültigen Fassungen erlässt die Welterbestadt Quedlinburg nachfolgende

Allgemeinverfügung.

An nachfolgend benannten Sonntagen ist die Öffnung von Verkaufsstellen aus **besonderem Anlass** in der Zeit von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr gestattet:

am 17.10.2021 - 30 Jahre Möbel Ritter

am 28.11.2021 - 1. Advent

am 05.12.2021 - 2. Advent

am 12.12.2021 - 3. Advent

Die Allgemeinverfügung gilt für die Welterbestadt Quedlinburg, mit den Ortsteilen.

Die sofortige Vollziehung wird hiermit angeordnet.

Gemäß §§ 7 und 11 des LöffZeitG LSA **kann** die Gemeinde erlauben, dass Verkaufsstellen aus **besonderem Anlass** an höchstens **vier** Sonn- und Feiertagen geöffnet werden. Von der Öffnung ausgenommen sind der Neujahrstag, der Karfreitag, der Ostersonntag, der Ostermontag, der Volkstrauertag, der Totensonntag, der 1. und 2. Weihnachtstagsfeier sowie der Heiligabend, soweit dieser auf einen Sonntag fällt. Die Öffnung kann auf bestimmte Bezirke oder Handelszweige beschränkt werden und darf **fünf** zusammenhängende Stunden in der Zeit von 11 Uhr bis 20 Uhr nicht überschreiten.

Die Ladenöffnung zu erlauben, lag im Ermessen der Welterbestadt Quedlinburg. Dabei wurde das veränderte Freizeit- und Konsumverhalten der Bevölkerung berücksichtigt sowie die Stärkung des hiesigen Einzelhandels. Zu den traditionellen Veranstaltungen soll ein besonderer Anlass zu diesen Sonntagsöffnungen bestehen. Hierdurch wird auch den Besuchern ein Erlebniswert für die gesamte Familie geboten. Die gemeinsame Gestaltung der freien Zeit ist ein wichtiger Bestandteil des Familienlebens.

Die Störung der Sonntagsruhe durch den Besucherstrom ist nicht als unverhältnismäßig anzusehen. Vielmehr erscheint die Freigabe der Öffnungszeiten zu diesen besonderen Anlässen als wünschenswert. Die Zeiten des Hauptgottesdienstes wurden berücksichtigt und die vorab dargelegten gesetzlichen Vorgaben eingehalten.

Gemäß §41 Abs. 3 Satz 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) hat eine Bekanntgabe der Allgemeinverfügung zu erfolgen.

Mit der Veröffentlichung im Amtsblatt „Kurier“ der Welterbestadt Quedlinburg gilt die Allgemeinverfügung als bekanntgegeben.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), die zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 12. Juli 2018 (BGBl. I S. 1151) geändert worden ist. Sie kann angeordnet werden, wenn dies im öffentlichen Interesse notwendig ist. Durch die Anordnung der sofortigen Vollziehung soll sichergestellt werden, dass die Ladengeschäfte geöffnet werden können. Ohne die Anordnung der sofortigen Vollzie-

hung hätte die Einlegung eines Widerspruchs zur Folge, dass die Allgemeinverfügung bis zum Entscheid über den Widerspruch nicht in Kraft tritt und somit der eigentliche Zweck dieser Regelung nicht mehr zum Tragen kommt. Das Interesse der Besucher und der Veranstalter an der Wirksamkeit der Allgemeinverfügung überwiegt hier deutlich dem Interesse eines möglichen Widerspruchsführers, so dass die Anordnung der sofortigen Vollziehung im besonderen öffentlichen Interesse gegeben ist.

Hinweise

Eine Überschreitung der in der Allgemeinverfügung festgelegten Öffnungszeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 12 Abs. 1 LöffZeitG LSA i.V.m. § 3 LöffZeitG LSA dar. Diese Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 2 LöffZeitG LSA mit einer Geldbuße bis zu fünfzehntausend Euro geahndet werden.

Sofern Arbeitnehmer beschäftigt werden, gilt § 9 LöffZeitG LSA entsprechend, § 17 des Gesetzes zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz – JarbSchG) vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965) das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 10. März 2017 (BGBl. I S. 420) geändert worden ist, die Verordnung über den Kinderarbeitsschutz (Kinderarbeitsschutzverordnung – KindArbSchV) vom 23. Juni 1998 (BjBl. I S. 1508) und § 6 des Gesetzes zum Schutze der erwerbstätigen Mutter (Mutterschutzgesetz – MuSchG) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 20. Juni 2002 (BjBl. I S. 2318), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 23. Mai 2017 (BGBl. I S. 1228) geändert worden ist, bleiben unberührt.

Die Hygieneregeln der geltenden VO über Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 im Land Sachsen-Anhalt sind zu beachten!

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Welterbestadt Quedlinburg, Postfach 1429, 06472 Quedlinburg einzulegen. Die Widerspruchsfrist ist auch dann gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der angegebenen Frist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landkreis Harz, Ordnungsamt, Friedrich-Ebert-Straße 42, 38820 Halberstadt eingelegt wird.

Quedlinburg, den 04.08.2021

i.V. Frommert
Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg




Öffentliche Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 56 „Wohnanlage für seniorenfreundliches Wohnen am Rosenweg“

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg hat in öffentlicher Sitzung am 15.07.2021 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 56 „Wohnanlage für seniorenfreundliches Wohnen am Rosenweg“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch beschlossen.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist im nachfolgend abgedruckten Kartenauszug durch eine schwarze unterbrochene Linie kenntlich gemacht.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 56 liegt gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches in der Zeit vom

06.09. – 08.10.2021

im Dienstgebäude Rathaus der Welterbestadt Quedlinburg, Markt 1, 06484 Quedlinburg, montags und freitags von 8:00 – 13:00 Uhr, donnerstags von 8:00 – 16:00 Uhr und dienstags von 8:00 – 13:00 und 14:00 – 18:00 Uhr zur Einsichtnahme aus.

Zusätzlich können diese Unterlagen auch im Technischen Rathaus in der Halberstädter Straße 45 zu den folgenden Zeiten eingesehen werden: montags und freitags von 8:00 – 13:00 Uhr, donnerstags von 8:00 – 16:00 Uhr und dienstags von 8:00 – 13:00 und 14:00 – 18:00 Uhr. Die Planunterlagen können auch unter www.quedlinburg.de / Rathaus / Amtliche Bekanntmachungen eingesehen werden.

Pandemiebedingt ist derzeit das Rathaus und das technische Rathaus für den Besucherverkehr nicht zugänglich. Bitte kontaktieren Sie uns per Mail oder Telefon zur Terminvereinbarung!

Kontakt: Welterbestadt Quedlinburg, Markt 1, 06484 Quedlinburg, Tel: 03946 905 50, Fax: 03946 905 9500, E-Mail: stadtverwaltung@quedlinburg.de, Web www.quedlinburg.de

Während des Auslegungszeitraumes können Stellungnahmen zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 56 „Wohnanlage für seniorenfreundliches Wohnen am Rosenweg“ vorgebracht werden. Im technischen Rathaus in der Halberstädter Str. 45 besteht zudem die Gelegenheit zur Erörterung der Planung. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei Fassung des Satzungsbeschlusses des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 56 „Wohnanlage für seniorenfreundliches Wohnen am Rosenweg“ gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für die Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen vorhabenbezogenen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Ein Antrag gemäß § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Quedlinburg, den 20.07.2021

Gez.
Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg



Öffentliche Bekanntmachung der Welterbestadt Quedlinburg Jahresabschluss der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH (QTM) für das Geschäftsjahr 2020

Die Welterbestadt Quedlinburg gibt hiermit für die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH, an der sie in dem in § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz (HGrG) bezeichneten Umfang beteiligt ist, gemäß § 133 Absatz 1 Ziffer 2 des Kommunalverfassungsgesetzes – KVG des Landes Sachsen-Anhalt in der derzeit geltenden Fassung für das Geschäftsjahr 2020 die Feststellung des Jahresabschlusses, die Verwendung des Ergebnisses sowie das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und den Lagebericht wie folgt bekannt.

Die Gesellschafterversammlung der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH hat am 16.07.2021 den Jahresabschluss zum 31.12.2020 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 in der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Göken, Pollak und Partner geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Fassung festgestellt und nachfolgende Beschlüsse gefasst.

1. Der Jahresabschluss nebst Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH wurde festgestellt.
2. Die Gesellschafterin legte einen Betrag in Höhe von 487.500,00 Euro in Form einer institutionellen Förderung als anteilige Fehlbearbeitungsfinanzierung in die Gesellschaft ein.
3. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von -20.775,43 Euro wurde auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführerin, Frau Doreen Walter, wurde für das Geschäftsjahr 2020 die Entlastung erteilt.
4. Dem Aufsichtsrat wurde für das Geschäftsjahr 2020 die Entlastung erteilt.

Es wird darauf hingewiesen, dass der geprüfte Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 in der Welterbestadt Quedlinburg, Rathaus, Markt 1, in 06484 Quedlinburg, zu den Sprechzeiten im Büro des Teilnehmungsmanagements, Zimmer 24 der Welterbestadt Quedlinburg sowie in den Geschäftsräumen der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH, Markt 4, 06484 Quedlinburg, während der Öffnungszeiten zur Einsichtnahme im Zeitraum vom

30. August 2021 bis 10. September 2021

öffentlich ausliegt.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist zusätzlich auf den Internetseiten der Welterbestadt Quedlinburg unter www.quedlinburg.de/de/amtsblatt.html zugänglich.

Die Veröffentlichungsvorschriften der §§ 325 und 328 HGB bleiben von dieser Bekanntmachung unberührt.



Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg



Quedlinburg, 19.07.2021

Öffentliche Bekanntmachung der Welterbestadt Quedlinburg Jahresabschluss der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg für das Geschäftsjahr 2020

Die Welterbestadt Quedlinburg gibt hiermit für die Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg, an der sie in dem in § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz (HGrG) bezeichneten Umfang beteiligt ist, gemäß § 133 Abs. 1 Ziffer 2 des Kommunalverfassungsgesetzes – KVG LSA für das Geschäftsjahr 2020 die Feststellung des Jahresabschlusses, die Verwendung des Ergebnisses sowie das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und den Lagebericht wie folgt bekannt:

Die Gesellschafterversammlung der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg hat am 16.07.2021 den Jahresabschluss zum 31.12.2020 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 in der von der K + L Wirtschaftsprüfung GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Fassung festgestellt und nachfolgende Beschlüsse gefasst.

1. Der Jahresabschluss der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg zum 31.12.2020 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden festgestellt.
2. Der Bilanzgewinn in Höhe von 325.348,60 Euro wurde wie folgt verwendet:
 - a) Ausschüttung an die Gesellschafterin Welterbestadt Quedlinburg in Höhe von 20.000,00 Euro
 - b) der verbleibende Betrag von 305.348,60 wurde auf neue Rechnung vorgetragen,
3. Dem alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführer wurde für das Geschäftsjahr 2020 die Entlastung erteilt.
4. Dem Aufsichtsrat wurde für das Geschäftsjahr 2020 die Entlastung erteilt.

QUEDLINBURG

zum Tag des offenen Denkmals®



THEMA

Sein & Schein – in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege



Programm

11./12. September 2021

29 Steinweg 42 – Wohnhaus

Fachwerkhaus von 1679 vom Zimmermeister Peter Dünnhaupt, ehemals ruinos, histor. Vorderhaus erhalten und saniert, im Hofbereich moderner Anbau

Öffnungszeiten: 10–16 Uhr

30 Steinweg 74 – ehem. Ackerbürgerhof

Geschlossen erhaltene barocke Hofanlage, Wohnhaus schlichter Fachwerkbau um 1740, Gewölbekeller aus dem 12. Jh., hervorragend geschnitztes Barocktor, Restaurierung mit traditionellen Handwerkstechniken und aufgearbeiteten historischen Baumaterialien, im Innenhof Aufbau einer historischen Oberlaube

Öffnungszeiten: 10–20 Uhr

SCHLOSSBERG UND WESTENDORF

31 Lange Gasse 29 – Wohnhaus

Erbaut 1614 in den ortstypischen Formen der Spätrenaissance, reich dekorierte Stockschwelle mit ornamentalen Flachschnitzereien, bemerkenswertestes Fachwerkhaus des frühen 17. Jh.

Öffnungszeiten: 10–17 Uhr

32 Schenkergasse 1 – Klopstock'sches Gartenhaus

Zweigeschossiger Fachwerkbau aus dem 18. Jh., in der Tradition eines Garten- und Weinberghäuschens gebaut

Öffnungszeiten: 10–18 Uhr

33 Schlossberg 1 – Stiftsberg

Besichtigung des Gartens mit Ausblick auf die Stadt eingeschränkt möglich, Zugang erfolgt von der Straße Schlossberg „Pastorentreppe“ | **Öffnungszeiten: 10–18 Uhr**

34 Schlossberg 11 – Lyonel-Feininger Galerie (Eintritt)

Dauerausstellung – Werke aus der Sammlung Dr. Hermann Klumpp | Aktuell: „Becoming Feininger – Lyonel Feininger zum 150. Geburtstag“ | **Öffnungszeiten: 10–18 Uhr**

35 Schlossberg 12 – Klopstockhaus (Eintritt)

Geburtshaus des Dichters Friedrich Gottlieb Klopstock (1724), um 1570 entstandener Fachwerkbau mit Zwerchhaus und säulengestütztem Erker. Museum. Dauerausstellung zum Leben und Werk Klopstocks, informiert über Dorothea Christiane Erxleben, Carl Ritter, Christoph Friedrich GutsMuths

Bastelangebot für Kinder

Öffnungszeiten: 10–13 und 13:30–17 Uhr

36 Wipertistraße 1a + 1b

Wipertihof, Wirtschaftshof mit Kleingewerbe
Chorkonzert ab **16 Uhr**: Vokalensemble „Phonova“ singt abendliche Lieder „Des Abends kann man nicht schlafen geh'n“ unter Leitung der Dirigentin Claudia Zohm

Ab **14 Uhr** kann auf der Wiese gepicknickt werden. Kühle Getränke, Kaffee und Kuchen können hier erworben werden.

Öffnungszeiten: 14–19 Uhr

MÜNZENBERG

37 Münzenberg 2/4/12 + 16 – Klosterkirche auf dem Münzenberg

Gebäude um 1780, Teile der Klosterkirche von 986 bzw. 1250, Teile des südlichen Seitenschiffes, Sanktuarium, Apsis und Glockenturm restauriert. Ganztägige Betreuung durch Mitglieder des Museumsvereins

Figurentheater Cirqu'onflexe: 14–17 Uhr

Öffnungszeiten: 10–17 Uhr

38 Zwergkuhle 6a – Sternwarte Quedlinburg

Ehemaliger Trinkwasserhochbehälter, Sonnenbeobachtungen und individuelle Führungen

Öffnungszeiten: 10–18 Uhr

WEITERE DENKMALE, GÄRTEN UND PARKS IM STADTGEBIET

39 Abteigarten | Am Fuße des Schlossberges im 18. Jh. im barocken Stil angelegt mit großem Wasserbecken als Mittelpunkt, Verbindung zwischen Schlossberg und Brühlpark

Öffnungszeiten: 10–18 Uhr

40 Badeborner Weg 15 – Zentralfriedhof

1904 eröffneter städtischer Friedhof, an Landschaftspark des 19. Jh. orientierte Anlage, mit prachtvoller Kapelle in vom Jugendstil umgedeuteten neoromanischen Formen, viele künstlerisch qualitätsvolle Grabmale

Öffnungszeiten: 9–17 Uhr

41 Brühlpark | Erste Erwähnung 1179 als Besitz des Wipertiklosters, seit 1817, stadteigene vielgestaltige, stimmungsvolle Parkanlage, 18. Jh. Erweiterung zum Landschaftspark nach englischem Vorbild, Standort des Klopstockdenkmals, welches 1831 nach Entwurf von Karl Friedrich Schinkel errichtet wurde

frei zugänglich

42 Stresemannstraße 12 – Johanniskapelle

Errichtung erste Hälfte 12. Jh., alte Hospitalkirche des St.-Johannis-Hospitals, romanischer Baustil

Öffnungszeiten: 12–18 Uhr

43 Wipertistraße 5 – Kirche „St. Wiperti“

Romanische Kirche mit Krypta, um 1000, Marienportal ca. 1230, dies wurde 1957 von der ehemaligen Münzenbergkirche an der Südseite eingefügt | Führungen nach Bedarf

Öffnungszeiten: 11:30–17 Uhr

DENKMALE IN DEN ORTSTEILEN

GERNRODE

44 Burgstraße 3 – Stiftskirche St. Cyriakus (Eintritt)

961 erstmals erwähnt, eine der bedeutendsten ottonischen Architekturdenkmale, kurze dreischiffige Basilika mit Stützwechsel, ältestes erhaltenes Heiliges Grab in Deutschland

13 Uhr Orgelführung | **14 Uhr** Kirchenführung mit Begehung der Langhausempore

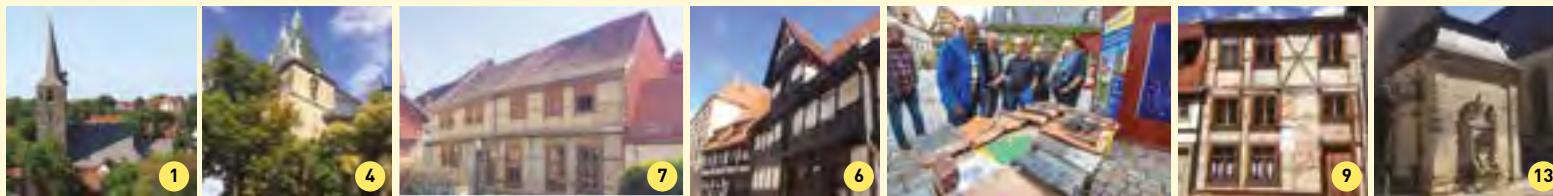
Öffnungszeiten: 12–17 Uhr

45 St. Cyriakus-Straße 2 – Alte Elementarschule Gernrode

Vermutlich älteste Elementarschule Deutschlands, Nutzung als Elementarschule ab ca. 1533, Führungen durchs Haus, Überraschungen für Kinder

Öffnungszeiten: 10–17 Uhr

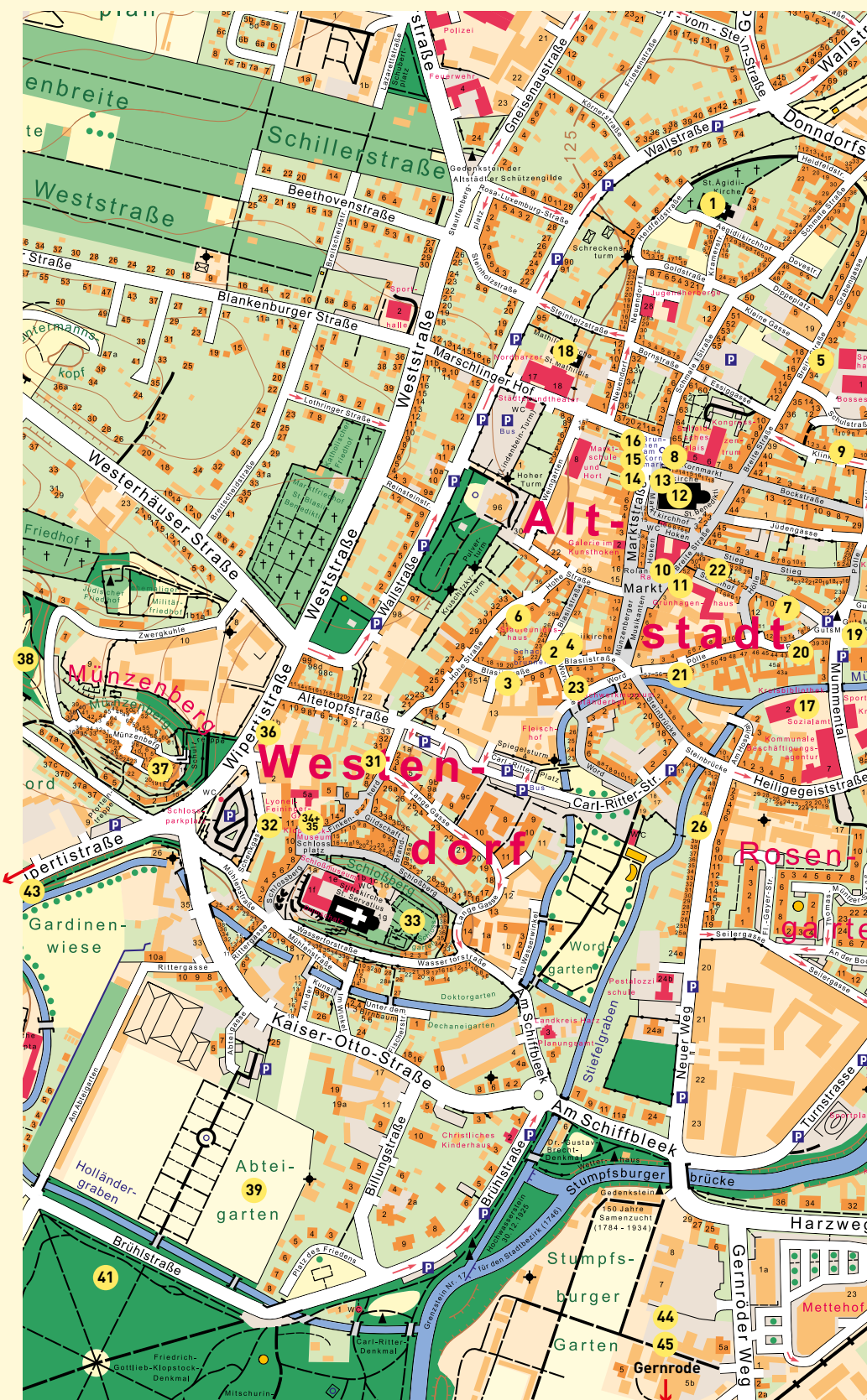


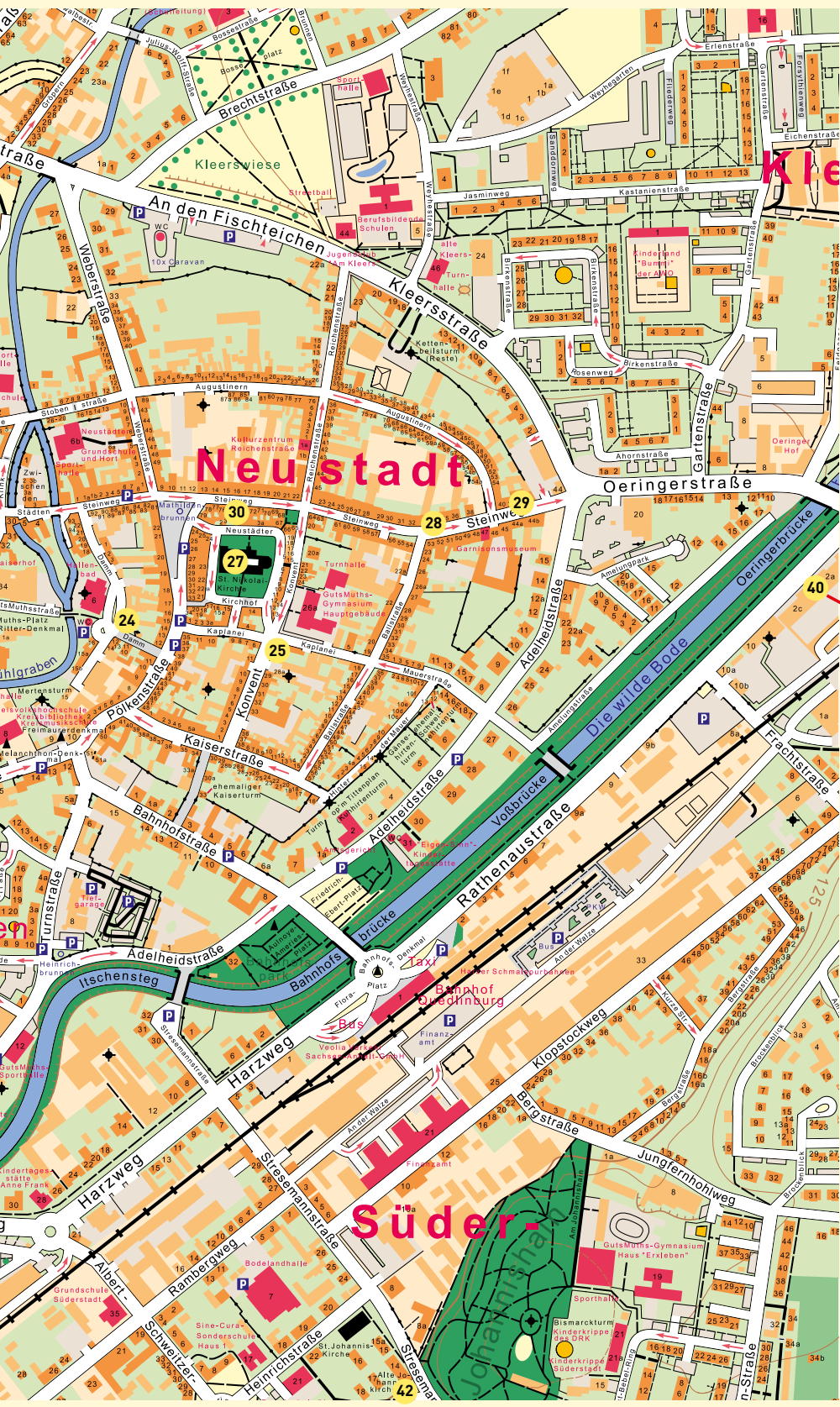


Öffnungszeiten und Führungen nur Sonntag, ansonsten extra ausgewiesen

HISTORISCHE ALTSTADT

- 1 Aegidiikirchhof 1 Kirche St. Aegidii**
 Älteste Stadtkirche von Quedlinburg, Pfarrkirche des ehemaligen Siedlungsbezirkes „Nördlingen“ aus dem 13. Jh. mit gotischer Architektur und einem schmuckvollen Schnitzaltar von 1430, historische Orgel, Friedhof mit einzigartiger Gräberkultur, Kirchenführungen und Turmbesteigung, Chorkonzert mit Chorus Peregrinus, „Lobet Gott mit Schalle“ | **Öffnungszeiten Sa: 14–18 Uhr** mit Einläuten des Sonntags **17:45 Uhr** | **So: 11–18 Uhr**
- 2 Blasii- oder Schachtbrunnen** | Brunnen vor der Blasiikirche, gestiftet von Kaufmann Schacht 1911 | **frei zugänglich**
- 3 Blasiistraße 11 – Sitz des Deutschen Fachwerکزentrums Quedlinburg** | Großzügig bebauter barocker Handelshof, um 1710, Fassade des Haupthauses mit aufwändiger Zierausmauerung, Ladeluke mit historischer Lastenwinde im Dach, in der Durchfahrt barocke Treppe, Präsentation der hauseigenen Publikationen zu den Themenfeldern „Energetische ressourcenschonende Sanierung/Restaurierung von Denkmalbauten, Fachwerkmodell – Aufbau für Kinder, Präsentation der internationalen Seminare „Sharing Heritage, Sharing Work-Sharing Community“ | **Öffnungszeiten: 10–16 Uhr**
- 4 Kirche St. Blasii – Kulturelles Zentrum der Welterbestadt Quedlinburg** | Eine der ältesten Kirchen der Stadt, um 1231, Teile des Turms aus der Zeit um 1000, im Turm Steinfachwerk, 1. Hälfte des 18. Jh. barocker Umbau im Bereich zwischen Turm und Hohen Chor, barocke Innenausstattung nahezu vollständig erhalten | Ausstellung zu den bedeutenden Quedlinburger Samenzüchtern Heinrich Mette und Gebrüdern Dippe | **Öffnungszeiten: Sa: 10–16 Uhr** | **So: 10–18 Uhr**
- 5 Breite Straße 33 – spätgotisches Haupthaus „himmlischer Hof“**
 Eines der wenigen spätgotischen Fachwerkbauten aus dem 15. Jh. mit mittelalterlicher Hofanlage, Wirtschaftserinnenhaus der Mönche und angrenzender Franziskanerkapelle Barock, von **11–16 Uhr** Führungen mit Blick durch die Tür der Franziskanerkapelle | **Sa: ab 20 Uhr: Wein bei Kerzenschein im Hof** | **Öffnungszeiten: Sa: ab 20 Uhr** | **So: 11–17 Uhr**
- 6 Hohe Straße 8 – Ackerbürgerhaus** | „Haus der Städteunion“, von 1548 in Stockbauweise. Führungen, Glasdecke der Glaswerkstätten Schneemelcher, im Gewölbekeller Ausstellung Malerei der Hopi-Indianer | **Öffnungszeiten: 10–18 Uhr**
- 7 Hölle 10 – Bürgerhaus** | Ständerbau von 1410 mit Hausorgel, Seitenflügel von 1709 mit Bohlenstube, Scheune von 1696, halbstündliche Führungen, ab **18:30 Uhr** Hausmusik mit Lesungen | **Öffnungszeiten: 10–20 Uhr**
- 8 Kornmarkt 3** | Ruine eines ehemals dreigeschossigen Gebäudes aus 16. Jh., 2004 durch Brand zerstört, erhalten sind das Strahlentor, barocke Blendarkaden sowie der mittelalterliche Gewölbekeller, Gastronomie | **Öffnungszeiten: 11–20 Uhr**
- 9 Klink 7 – Franziskanerklosterbau**
 ca. 1267 | **Öffnungszeiten: 9:30–18:30 Uhr**
- 10 Markt 1 – Rathaus**
 Das Rathaus, erstmals 1310 erwähnt, ist im Kern spätgotisch, erst im 17. Jh. wurde das Gebäude umgebaut. Im Festsaal sind Szenen aus der Geschichte der Stadt im Stil der Historienmalerei des 19. Jh. von Otto Marcus, Berlin, zu sehen. Vor dem Rathaus steht der steinerne Roland. Ab **10:30 Uhr** stündliche Führungen durch den Gästeführerverein, letzte Führung: **17:30 Uhr** | **Öffnungszeiten: 10–18 Uhr**





- 11 Markt 2 – Grünhagenhaus mit Pumpbrunnen**
Bürgerhaus in Steinbauweise, Barockbau von 1701 mit weiterläufiger Hofanlage, im Innenhof typisch Quedlinburger Pumpbrunnen
Öffnungszeiten: 10–18 Uhr (nur Innenhof)
- 12 Marktkirchhof 1 – Kirche St. Benedikti (Marktkirche)**
Spätgotische Hallenkirche auf Grundmauern einer romanischen Basilika, zahlreiche Neu- und Umgestaltungen, Kunstwerke aus verschiedenen Stilepochen.
Öffnungszeiten: 10–18 Uhr
- 13 Marktkirchhof – Grufthaus**
Repräsentatives Grufthaus für den 1726 verstorbenen Kaufmann Chr. Gebhardt erbaut, skulptierte Portale mit Trauernden, Restaurierung: 2000 | **Öffnungszeiten: 10–18 Uhr**
- 14 Marktstraße 9 – Bürgerhof**
Frühbarocker Fachwerkbau um 1670
Öffnungszeiten: 11–14 Uhr
- 15 Marktstraße 11 – Wohn- und Geschäftshaus**
Reste einer ehemals ausgedehnten Hofanlage, klassizistischer Fachwerkbau um 1770, Hoffügel mit spätbarocker Galerie, 2. Hälfte 18. Jh. | **Öffnungszeiten: 11–14 Uhr**
- 16 Marktstraße 12 – Ackerbürgerhof**
Fachwerkbau um 1590 mit ehemaliger Gewerbeinheit
Unter dem Motto „Mehr Sein als Schein hinter verborgenen Toren“ erläutert Catherine Wegener das Leerstandsmanagement für leerstehende Ladengeschäfte in der Welterbestadt Quedlinburg
Öffnungszeiten: 11–14 Uhr
- 17 Mummental 2 – Wohnhaus**
Fachwerkhau aus der 2. Hälfte 18. Jh., ehemalige Schule, zur Zeit Sanierung | **Öffnungszeiten: 11–14 Uhr**
- 18 Neuendorf 4 – Kirche St. Mathilde**
Katholische Pfarrkirche, erbaut 1855 – 1858 / derzeit Wiederaufbau des Glockenturms | Vortrag zur Rekonstruktion des Kirchturmes durch die Architektin Mandy Schmidt
14–14:30 Uhr Fotoausstellung zu den einzelnen Bauabschnitten in der Kirche | **Öffnungszeiten: 12–16 Uhr**
- 19 Pölle – GutsMuths-Denkmal**
Denkmal von 1904, Figurengruppe mit GutsMuths und Carl Ritter frei zugänglich
- 20 Pölle 41 – Wohn- und Geschäftshaus**
16. Jh. | Vorderhaus zu Wohnzwecken mit spätbarockem Treppenhaus, Hinterhaus Werkstatt, ehemalige Gerberei
Öffnungszeiten: 10–18 Uhr
- 21 Pölle 54 – Wohngebäude**
ehemaliges Gerberhaus, Haupt- und Nebengebäude direkt am Mühlgraben gelegen, Dachstuhl und Decken im Kern von 1412, hofseitig ursprünglich Ständerbauweise
Öffnungszeiten: 10:30–16:30 Uhr
- 22 Schuhhof 2**
Handwerkerhaus von 1640, seltene original erhaltene Wohn- und Wirkungsstätte eines Schusters, zur Zeit Sanierung
Öffnungszeiten: 11–16 Uhr
- 23 Wordgasse 3 – Fachwerkmuseum (Eintritt)**
Hochständerbau um 1330, eines der ältesten erhaltenen Fachwerkhäuser der Stadt, in Geschossbauweise mit in die Ständer gezapften Deckenbalken. Dauerausstellung zur Geschichte des Fachwerkes sowie zur historischen Entwicklung der Altstadt
Bastelangebot für Kinder
Öffnungszeiten: 10–13 Uhr und 13:30–17 Uhr



PROGRAMM Samstag, 11. September 2021

Marktplatz Quedlinburg | Bühnenprogramm

- 10:00 Uhr** Eröffnung des 15. Bürgerfrühstücks und der Feierlichkeiten zu 60 Jahre Städtepartnerschaft mit unserer französischen Partnerstadt Aulnoye-Aymeries durch Oberbürgermeister Frank Ruch
- 10:00 – 18:00 Uhr** Videoleinwand mit Kurzfilmbeiträgen
- 10:00 – 18:00 Uhr** Info-Stand der Welterbestadt Quedlinburg
- 10:00 – 14:00 Uhr** Kulturelles Rahmenprogramm mit „Kraemer und Thust“ und „Boogiemans Friend“
- 12:00 Uhr** **Ausfahrt der 10. Quedlinburger Landpartie**
Die Jubiläumstour geht durch und ums Welterbe herum mit Picknick an einem wundervollen Ort.
- 14:00 – 18:00 Uhr** **Buntes Bühnenprogramm** der Händlerschaft „Einkaufserlebnis historische Innenstadt“
- 14:00 – 16:30 Uhr** Quedlinburger Gewerbetreibende präsentieren Modenschauen, eine Frisuren-Show, Wahl des Wonnepoppen durch den Wochenspiegel, die Aktion „Schätze schätzen“
- 16:30 – 17:30 Uhr** Die „Schlagerpiloten“

Marktstraße / Kornmarkt 8 – 16 Uhr

Wochen- und Regionalmarkt mit vielen Anbietern einheimischer Produkte

Heimat shoppen im Einkaufserlebnis historische Innenstadt© 10 – 18 Uhr

Die Einzelhändler der Welterbestadt freuen sich auf Sie!
www.quedlinburg-lokal.de

Verschiedene Sonderaktionen in den einzelnen Geschäften der Innenstadt 10 – 18 Uhr

Z. B. ein Lauf-Event mit Laufberatung und Sport-Quizz bei *Sport und Mode Jahns*, in Kooperation mit *SportKammerad*, Anmeldungen für das 30-minütige Lauftechniktraining unter www.sportkammerad.de

Mathildenbrunnen / Pölkenstraße 14 – 18 Uhr Quedlinburger Vereinsmeile

Die Quedlinburger Vereine und Verbände stellen sich vor und laden zum Mitmachen ein.

Kulturkirche St. Blasii 10 – 16 Uhr

18 Uhr Ausstellungseröffnung der IG Saatuchttradition zu den bedeutenden Quedlinburger Samenzüchtern Heinrich Mette und den Gebrüdern Dippe (begrenzte Personenzahl)

Herausgeber: Welterbestadt Quedlinburg

Fotos: Welterbestadt Quedlinburg, J. Meusel, R. Radecke
Karte: Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH, Quedlinburg
Text: Welterbestadt Quedlinburg | Layout & Satz: Uta Wolf
Redaktionsschluss: 6. August 2021 | Auflagenhöhe: 6000 Stück
Druck: Q-Druck GmbH, Quedlinburg

Kostenloser Werbeflyer | Änderungen vorbehalten!

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN



PROGRAMM Sonntag, 12. September 2021

Besichtigungsmöglichkeit zahlreicher geöffneter Denkmale und vielfältige Angebote

Marktplatz Quedlinburg | Bühnenprogramm

- 10:00 – 18:00 Uhr** Videoleinwand mit Kurzfilmbeiträgen
- 10:00 – 18:00 Uhr** Info-Stand der Welterbestadt Quedlinburg
- 10:00 – 10:15 Uhr** Eröffnung durch den Oberbürgermeister Frank Ruch
- 10:20 – 10:40 Uhr** SpeedStiXX
- 11:00 – 11:30 Uhr** Quedlinburger Tanzensemble
- 11:45 – 12:05 Uhr** SpeedStiXX
- Pause**
- 13:00 – 14:30 Uhr** The Moo
- 15:00 – 16:00 Uhr** Trio III
- 16:30 – 18:00 Uhr** Black Eye

Marktkirchhof/Hoken 11 – 17 Uhr | Kinderprogramm

• Kisten stapeln • Steckenpferd basteln • Kreat. Angebote

Marktkirche 11 – 17 Uhr | „Abseilen“ aus dem Kirchturm

Word 11 – 18 Uhr | Großformate historischer Postkarten mit Quedlinburg Motiven

Wordgarten 10 – 17 Uhr | Picknick im Garten der Äbtissin mit musikalischer Begleitung und Gastronomieangebot, 13 – 17 Uhr Kinderanimation, Kinderschminken sowie Spielmobil und Rutsche der Harzer Sportjugend

Finkenherd 15 Uhr | Der Verein Kaiserfrühling Quedlinburg e.V. präsentiert die Premiere des Theaterstückes „Die Entscheidung für Quedlinburg“

BITTE HELFEN SIE UNS MIT IHRER SPENDE

Seit über 20 Jahren arbeiten wir mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD) zusammen. Die DSD ist inzwischen zur größten Bürgerinitiative für den Denkmalschutz gewachsen. Sie hilft vor allem dort, wo öffentliche Mittel nicht ausreichend zur Verfügung stehen und finanziert ihre Arbeit auch in Quedlinburg – vor allem durch Spenden. Ihre Spende bzw. der städtische Eigenanteil ermöglicht, dass Fördermittel in 4-facher Höhe aus dem Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ eingesetzt werden können. Wir unterstützen damit die privaten Bauherren bei der kostenintensiven und oftmals sehr zeitaufwendigen Instandsetzung ihrer Häuser.

Spendenkonto der Deutschen Stiftung Denkmalschutz:
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
Verwendungszweck: DSD FO2708 QLB Fach & Stein

FÜHRUNGEN Samstag und Sonntag

Quedlinburg-Information der QTM GmbH

Samstag, 11. September 2021

Treffpunkt Markt 4:

- 11 und 14 Uhr:** Rundgang durch das UNESCO-Welterbe
Dauer: 120 min | Preis: 7,50 €
- 20 Uhr** Abendrundgang im Kostüm mit ...
Dauer: 90 min | Preis: 9,50 €

Sonntag, 12. September 2021:

Treffpunkt Markt 4:

- 11 und 14 Uhr:** Rundgang durch das UNESCO-Welterbe
Dauer: 120 min | Preis: 7,50 €

FÜHRUNGEN nur Sonntag, 12. September 2021

Treffpunkt Rathaus – Markt 1

ab **10:30 Uhr** stündliche Führungen durch den Gästeführerverein, letzte Führung **17:30 Uhr**

Treffpunkt – Infostand der Welterbestadt Quedlinburg auf dem Marktplatz

10:30 – ca. 13 Uhr

„Große Denkmale – eine Entdeckungstour durch die historische Neustadt“ | Führung mit Torsten Schmelz
Anmeldung erforderlich (maximale Teilnehmerzahl 20) über: katrin.kaltschmidt@quedlinburg.de oder Tel.: 03946-905 712

Treffpunkt: Ständerbau Wordgasse 3

15 – 16:15 Uhr

„Sein & Schein – zwischen Ständerbau und Klopstockhaus“ | Führung mit Torsten Schmelz
Anmeldung erforderlich (maximale Teilnehmerzahl 20) über: museen@quedlinburg.de oder Tel.: 03946-905684

Treffpunkt: Schlossberg 12 – am Klopstockhaus

16:30 Uhr

„Das aktuelle Baugeschehen auf dem Stiftsberg“
Bauleiterin und Museumspädagogin berichten zum aktuellen Baugeschehen, historischen Hintergründen und die Entstehung des neuen Museums | Anmeldung erforderlich (maximale Teilnehmerzahl 20) über: museen@quedlinburg.de oder Tel.: 03946-905684

Die gesamte Veranstaltung findet vorbehaltlich der zu diesem Zeitpunkt geltenden Coronavorschriften statt!

Öffnungszeiten und Führungen nur Sonntag, ansonsten extra ausgewiesen

HISTORISCHE NEUSTADT

- 24 Damm 8 – Barockscheune** | Eine der größten agrarhistorisch bedeutenden Scheunen der Stadt, aus dem 18. Jh., 2018 – 19 saniert.
Öffnungszeiten: 9 – 11 Uhr
- 25 Konvent 27 – Ackerbürgerhof**
Raumgreifende Hofanlage in markanter Ecksituation, giebelständige Fachwerkscheune mit beeindruckendem Dachstuhl (17. Jh.), Wohnhaus mit Zierausmauerung und wertvoller Toranlage
Ausstellung: „Von den Hügeln her“; Herbert Franz (Leipzig); Malerei und Grafik
Öffnungszeiten: 10 – 18 Uhr
- 26 Neuer Weg 41 – Wohnhaus**
Fachwerkhause von 1710, bis 2013 als Wohnhaus und Bäckerei genutzt, hauslange geschnitzte Widmungsinnschrift an der Stockschwelle, derzeit Sanierung
Öffnungszeiten: 10 – 14 Uhr
- 27 Neustädter Kirchhof 1 – Kirche St. Nikolai**
Erster Kirchenbau der Neustadt, erste Hälfte des 15. Jh. mit zahlreichen späteren Bauphasen, Sakralbau von dominanter Wirkung für das Stadtbild
Öffnungszeiten: 12 – 18 Uhr
- 28 Steinweg 34 – Wohnhaus**
Dreigeschossig, 1714 im Barockstil errichtet, Projekt für Betreutes Wohnen des DRK, Fertigstellung: September 2021
Öffnungszeiten: 10 – 15 Uhr



Es wird darauf hingewiesen, dass der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2020 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 in der Welterbestadt Quedlinburg, Rathaus, Markt 1 in 06484 Quedlinburg, zu den Sprechzeiten im Büro Beteiligungsmanagement der Welterbestadt Quedlinburg, Zimmer 24 sowie in der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg, Rathenastr. 10, 06484 Quedlinburg, im Sekretariat der Geschäftsführung zu den Geschäftszeiten der Gesellschaft zur Einsichtnahme vom

30. August bis 10. September 2021

öffentlich ausliegt.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist zusätzlich auf den Internetseiten der Welterbestadt Quedlinburg unter www.quedlinburg.de/de/amtsblatt.html zugänglich.

Die Veröffentlichungsvorschriften der §§ 325 und 328 HGB bleiben von dieser Bekanntmachung unberührt.



Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg



Quedlinburg, den 19.07.2021



Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz informiert

BEKANNTMACHUNG

Es wird darauf hingewiesen, dass die 5. Änderungssatzung über die Erhebung von Gebühren für die dezentrale Abwasserentsorgung, die Satzung über die Erhebung von Schmutzwasserbeiträgen, die Umlagensatzung für das Jahr 2021 zu den Verbandsbeiträgen der Unterhaltungsverbände „Selke/Obere Bode“, „Wipper/Weida“, „Untere Bode“ und Ilse-Holtemme“, der Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses ZVO 2020 und zur Entlassung des Verbandsgeschäftsführers sowie der Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers im Amtsblatt 4/2021 der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im Landkreis Harz am 30. Juli 2021 veröffentlicht wurde.

Das Amtsblatt der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im Landkreis Harz kann unter www.wahb.eu eingesehen oder heruntergeladen werden.

Welterbestadt Quedlinburg unterstützt Flutopfer

Die Welterbestadt Quedlinburg mit ihren Ortschaften Bad Suderode und Gernrode und allen Ortsteilen solidarisiert sich mit den Menschen, die durch die Hochwasserkatastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen schwere Schäden erleiden mussten und große Opfer bringen. „Ich danke alle sehr herzlich, die sich an unserer Spendenaktion beteiligt haben und noch beteiligen werden. Wir sind gedanklich bei den Betroffenen und insbesondere den Angehörigen der Todesopfer, Vermissten und Verletzten“, sagte Oberbürgermeister Frank Ruch, der selbst über 20 Jahre in der Leitung von Katastrophenschutzstäben eingebunden war.

Über 3.000 Euro betrug der Kontostand des Spendenkontos zu Redaktionsschluss. Einzahlungen können auf das städtische Konto bei der Harzsparkasse und der Harzer Volksbank mit dem Verwendungszweck „Spende Fluthilfe 2021“ getätigt werden. Die Spendensammlung soll in Abstimmung mit Experten vor Ort einem besonders hilfebedürftigen Projekt zugeführt werden.

Commerzbank, IBAN:

DE28 8104 0000 0801 2411 00, BIC: COBADEFFXXX

Harzer Volksbank eG, IBAN:

DE18 8006 3508 2004 8246 00, BIC: GENODEF1QLB

Sitzungen der Welterbestadt Quedlinburg

Den Sitzungskalender des Stadtrates und seiner Gremien finden Sie immer aktuell auf www.quedlinburg.de unter der Reiterkette Rathaus > Stadtrat > Sitzungskalender. Hier können auch die Beschlüsse und Vorlagen eingesehen werden.

Rückblick:

Dienstag, 8. Juli, 17 Uhr

Öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Palais Salfeldt, Kornmarkt 6, 06484 Quedlinburg

Der Ausschuss beriet über das Verfahren zur zukünftigen Verpachtung von landwirtschaftlich genutzten Grundstücken der Welterbestadt Quedlinburg und fasste einen Beschluss in dessen Folge die Ausschreibung der Verpachtung in der Ausgabe 10/2021 des Curier veröffentlicht wird.

In nicht öffentlicher Sitzung wurden mehrere Vergabeentscheidungen über Bauleistungen für die "Entwicklung und Neuausrichtung des Stiftsberges in Quedlinburg" um Rahmen der EFRE-Förderung getroffen, darunter die Lose Stahltreppen und Bohrfahlgründung. Weiter erfolgte der Vergabeentschluss von 37 „Interaktiven Tafeln“ mit Zubehör für die städtischen Grundschulen aus dem Digitalpakt Schule. Weiter beschloss der Ausschuss den Westflügel Fleischhof, Wordgasse 4 als Praxisobjekt dem Deutschen Fachwerkzentrum e.V. für die Durchführung städtebaulicher Sanierungsmaßnahmen und für die Aus- und Weiterbildung verschiedener Gruppen anzutragen.

Donnerstag, 15. Juli 2021, 17 Uhr

Öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg

Palais Salfeldt, Kornmarkt 6, 06484 Quedlinburg

Beschlossen wurden die Jahresabschlüsse 2020 der QTM und der WoWi sowie die Parkgebührenordnung und die Gefahrenabwehrverordnung (beide Satzungen werden in der dieser Ausgabe des Curier bekanntgemacht und gelten ab dem 1. September 2021. Beschlossen wurden die Leitlinien zur Bewahrung der Saatguttradition. Mit einem Grundsatzbeschluss zur Errichtung des Brunnens Friedliche Revolution 1989 – 1990 Deutsche Einheit schafft der Stadtrat die Voraussetzung zur weiteren Umsetzung des Projektes. Mit Beschlüssen zu verschiedenen Bebauungsplänen ebnete der Stadtrat den Weg weiteren städtebaulicher Projekte, von Wohnbebauung bis zu Photovoltaikanlagen.

Mit dem Beschluss bei der UNESCO Unterlagen zur Prüfung der Kulturerbeverträglichkeit des geplanten Industriegebietes in Quarmbeck einzureichen, stellt der Stadtrat Weichen für eine mögliche industrielle Entwicklung der Welterbestadt.

Im nicht öffentlichen Teil standen Grundstücksangelegenheiten und die Vergabe von Elektroarbeiten für die "Entwicklung und Neuausrichtung des Stiftsberges in Quedlinburg" auf der Tagesordnung.

Dienstag, 10. August, 17 Uhr

Öffentliche/ nicht öffentliche Sitzung des Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Rathaus, Markt 1, 06484 Quedlinburg

Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Mittwoch, 11. August, 15:30 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Kultur-, Tourismus- und Sozialausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Rathaus, Markt 1, 06484 Quedlinburg

Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Mittwoch, 11. August, 17 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Rathaus, Markt 1, 06484 Quedlinburg

Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Vorschau:

Abhängig von den aktuellen Vorschriften zur Eindämmung des Coronavirus sind interessierte Bürger eingeladen, an der Sitzung des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie an den Ortschaftsräten in Bad Suderode und Gernrode teilzunehmen und können im Zuge der Bürgerfragestunde ihr Anliegen kundtun. Bitte informieren Sie sich vorher.

Donnerstag, 26. August 2021, 16 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Palais Salfeldt, Kornmarkt 6, 06484 Quedlinburg

Donnerstag, 26. August 2021, 17 Uhr

Öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg

Palais Salfeldt, Kornmarkt 6, 06484 Quedlinburg

Donnerstag, 9. September 2021, 19 Uhr

Öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Bad Suderode

Rathaus Bad Suderode, Rathausplatz 2, 064845 Quedlinburg

Dienstag, 14. September, 18 Uhr

Öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates

Stadt Gernode

Rathauses Gernode, Marktstr. 20, 06485 Quedlinburg

Dienstag, 21. September, 17 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Rathaus, Markt 1, 06484 Quedlinburg

Donnerstag, 23. September 2021, 17 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Kultur-, Tourismus- und Sozialausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Rathaus, Markt 1, 06484 Quedlinburg

Donnerstag, 30. September, 17 Uhr

Öffentliche/ nicht öffentliche Sitzung des Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Technischen Rathauses, Halberstädter Str. 45, 06484 Quedlinburg

Einwohnermeldestelle

Einwohnermeldestelle der Welterbestadt Quedlinburg, Grünhagenhaus, Markt 2, ist am Sonnabend, dem 4. September von 9 bis 12 Uhr und im Oktober am Sonnabend, dem 2. Oktober 2021 von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Grüner Markt

Da am Sonnabend, dem 4. September der Marktplatz als Zieleinlauf ganz im Zeichen des Triathlons „Hölle von q“ steht, fällt der Grüne Markt an diesem Tag aus.

Am Sonnabend, dem 11. September findet der Grüne Markt ab 8 Uhr im Bereich Kornmarkt und Marktstraße statt.

Auf dem Marktplatz treffen sich die Quedlinburgerinnen und Quedlinburger beim Bürgerfrühstück und feiert gemeinsam mit Gästen aus Frankreich 60 Jahre Städtepartnerschaft zwischen den Städten Aulnoye-Aymeries und Quedlinburg.

Anmeldung zur Fischerprüfung im September

Die nächste Fischerprüfung für den Landkreis Harz wird am Samstag, 25. September 2021 um 9 Uhr in der Berufsbildenden Schule „Geschwister Scholl“ in Böhnshausen stattfinden. Anmeldeschluss ist der 27. August 2021.

Voraussetzung für die Zulassung zur Fischerprüfung ist ein Nachweis über die Teilnahme am Pflichtlehrgang zur Vorbereitung auf die Fischerprüfung. Diese Lehrgänge werden bei den Angelvereinen angeboten.

Anträge auf Zulassung zur Fischerprüfung sind beim Landkreis Harz, Fischereibehörde, Friedrich-Ebert-Straße 42 in 38820 Halberstadt und auf der Internetseite des Landkreises erhältlich.

Die zu entrichtende Anmeldegebühr beträgt bis vollendetem 18. Lebensjahr 28 Euro und ab vollendetem 18. Lebensjahr 56 Euro.

Bei Fragen sind die Mitarbeiter der Fischereibehörde telefonisch unter 03941/59 70 43 95 oder per E-Mail fischerei@kreis-hz.de erreichbar.

OB Frank Ruch lädt zur Bürgersprechstunde ein

Am Dienstag, **28. September 2021**, führt Oberbürgermeister Frank Ruch eine Bürgersprechstunde im Rathaus, Markt 1, durch. In der Zeit **von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr** kann jede Quedlinburgerin und jeder Quedlinburger Anregungen, Anfragen und Anliegen direkt dem Oberbürgermeister vortragen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um Terminanmeldungen gebeten:

Telefonische 90 55 12 (Assistenz des Oberbürgermeisters) oder

per E-Mail: cornelia.rabe@quedlinburg.de.

Gottesdienste in der Kirchengemeinde Quedlinburg, Gernrode und Bad Suderode

» Evangelische Kirchengemeinde Quedlinburg

Gottesdienste feiern

- 05.09. | 09.00 Uhr** (So) Gottesdienst, Pfarrer C. Carstens,
M. Kaufmann, Johanniskapelle
- 10.30 Uhr** Gottesdienst zum Schulanfang
PfarrerIn A.-S. Berthold, KMD C. Bick
Johanniskapelle
- 12.09. | 10.30 Uhr** (So) Gottesdienst, PfarrerIn F. Junge,
KMD C. Bick, Nikolaikirche
- 19.09. | 10.30 Uhr** (So) Gottesdienstmit Vorstellung der Konfir-
manden, Pfarrer M. Zentner, Pfarrer T.
Gruber, KMD C. Bick
- 26.09. | 10.30 Uhr** (So) Erntedankfest, Erntedank-Gottesdienst
Pfarrer C. Carstens,
PfarrerIn A.-S. Berthold, M. Kaufmann,
Marktkirche
- 15.00 Uhr** Familienkirche / Singspiel
mit Gabi & Amadeus Eidner,
PfarrerIn A.-S. Berthold, KMD C. Bick
Nikolaikirche

Gebete & Vespere

Mittagsgebet

Marktkirche, Mo. / Di. / Mi. / Do. / Fr. 12 Uhr
Das letzte Mittagsgebet in diesem Jahr ist am 24. September

Musikalische Vesper,

Marktkirche, freitags 18 Uhr
27.8. KMD C. und H. Bick, Pfarrer M. Zentner
3.9. KMD C. Bick – Orgel, Pfarrer C. Carstens
10.9. KMD C. Bick – Orgel, Pfarrer C. Carstens
17.9. KMD C. Bick – Orgel, PfarrerIn F. Junge
24.9. M. Kaufmann, Pfarrer C. Carstens

» Evangelische Kirchengemeinde Sankt Cyriakus Gernrode

Kirchenführungen sind auf Anfrage mit Anmeldung möglich im Evangelischen Pfarramt Gernrode Tel.: 039485-275 Mail: gernrode@kircheanhalt.de

- 04.09. | 17.00 Uhr** (Sa) **Konzert in der Stiftskirche** Volkslieder-
serenade auf dem Stifftshof
- 05.09. | 09.00 Uhr** (So) Gottesdienst, Rieder
- 10.30 Uhr** Gottesdienst, Gernrode
- 12.09. | 09.00 Uhr** (So) Gottesdienst, Rieder
- 10 -12 Uhr** Offene Kirche mit Kirchturmführung
- 10.30 Uhr** Gottesdienst, Gernrode
- 13.00 Uhr** Orgelführung zum Tag des
Offenen Denkmals
- 14.00 Uhr** Kirchenführung zur Langhausempore
(Sonderführung)

Taizégebet

Aegidiikirche sonntags, 14-tägig, 19.30 Uhr,
05.09. / 19.09.

Ökumenisches Friedensgebet

Johanniskapelle, 1. Montag im Monat, 18 Uhr,
05.07. / 02.08. / 06.09.

Orgel-Andachten & Orgelpunkte

Stiftskirche, 1. Dienstag im Monat, 12 Uhr
07.09. Pfarrer C. Carstens, M. Kaufmann

Orgelandacht

Stiftskirche, Sonntags, 12.15 Uhr - 12.35 Uhr
29.08. Pfarrer T. Gruber
05.09. Pfarrer C. Carstens, M. Kaufmann
12.09. Pfarrer C. Carstens, KMD C. Bick
19.09. PfarrerIn F. Junge, KMD C. Bick

» Katholische Pfarrei St. Mathilde Quedlinburg

Gottesdienstordnung St. Mathilde und St. Wiperti Quedlinburg

- 05.09. | 10.30 Uhr** (So) **Bistumswallfahrt zur Huysburg**
Wallfahrtsgottesdienst auf der Huysburg
- 18.00 Uhr** Hl. Messe in St. Wiperti
- 07.09. | 09.00 Uhr** (Di) Hl. Messe in St. Wiperti
- 11.09. | 18.00 Uhr** (Sa) Hl. Messe in St. Wiperti
- 14.09. | 09.00 Uhr** (Di) Hl. Messe in St. Mathilde
- 19.09. | 10.30 Uhr** (So) Hl. Messe in St. Wiperti
- 21.09. | 09.00 Uhr** (Di) Hl. Messe in St. Mathilde
- 25.09. | 18.00 Uhr** (Sa) Hl. Messe in St. Wiperti
- 28.09. | 09.00 Uhr** (Di) Hl. Messe in St. Mathilde

» Kirchengemeinde Bad Suderode

- 05.09. | 11.00 Uhr** (So) Abendmahl, Pfrn. Saskia Lieske
- 12.09. | 11.00 Uhr** (So) Gottesdienst, Pfrn. Saskia Lieske
- 26.09. | 11.00 Uhr** (So) Gottesdienst, Neue Pfr. Gruber

ENERGIE & SERVICE

NEUES VON IHREN STADTWERKEN QUEDLINBURG

09 | 2021

BLUTSPENDE WICHTIGER DENN JE!

Erst hat die Corona-Pandemie im letzten Jahr das Spenderverhalten massiv beeinträchtigt, nun kommen die Auswirkungen verschobener Behandlungen und die Einschränkungen durch die Flutkatastrophe in anderen Regionen Deutschlands noch dazu.

Anders als in vielen Regionen Deutschlands, in denen sich bereits im letzten Jahr eine geringere Bereitschaft unter den Blutspendern zeigte, den Aufrufen des DRK zu folgen, ist der Blutspende-Termin bei den Stadtwerken Quedlinburg mit überdurchschnittlich vielen Spendern eigentlich immer erfolgreich. Dabei reichen die Komplimente der Wiederholungsspenden von „tolle Organisation“ bis hin zu „beste Verpflegung bei einer Blutspende“.

Doch insgesamt ist das DRK besorgt.

In der jetzigen Zeit niedriger Inzidenzen werden viele der damals verschobenen Operationen nachgeholt, die aktuell einen hohen Bedarf an Blutspenden zur Folge haben. Außerdem ist das DRK von der Situation in den tendenziell blutspendefreundlichen ländlichen Gebieten von NRW und Rheinland-Pfalz betroffen, wo durch die Flutkatastrophe noch nicht absehbar ist, wann dort eine Entspannung zu erwarten sein könnte.

Das DRK informiert im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie, dass eine Impfung keine Rückstellung von der Blutspende erfordert, sofern keine akute Impfreaktion vorhanden ist.

Durch die umfangreichen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen gewährleistet das DRK einen größtmöglichen Schutz für alle Blutspender/innen sowie die Helfer/innen.

Bitte beachten Sie die Hinweise vor Ort!

Der Erlös aus der Verpflegungspauschale vom DRK für jede/n Spender/in, kommt wieder einem Kinder- und Jugendprojekt zugute. Im letzten Jahr konnte sich das Projekt „Frühkindliches Orientierungswohnen“ der AWO Harz über 1.050 € freuen.

Als Dankeschön gibt es für die Spender wieder frische Salate, selbst gebackene Kuchen und Deftiges vom Grill. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Blutspende:

23. September 2021 von 14.00 – 19.00 Uhr
Stadtwerke Quedlinburg GmbH
Rathenaustraße 9 in 06484 Quedlinburg

SPENDE BLUT +
BEIM RÖTEN KREUZ

SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.

Donnerstag | **23.** | Stadtwerke Quedlinburg
September | | Rathenaustraße 9
14:00 - 19:00 Uhr

Mehr Termine unter:
www.blutspende-leben.de

KUNDENKARTE BIETET ZAHLREICHE VORTEILE

Mit der kostenlosen Q-Energie Kundenkarte erhalten Sie zahlreiche Preis- und Servicevorteile bei unseren Kundenkartenpartnern. Jetzt auch bei:



bergwerk – der Ausstatter für Berg- und Wandersport

Pölkenstraße. 51, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 91 50 85, www.bergwerk-quedlinburg.de
Vorteil: 5% Rabatt auf alle Artikel

Bowling am Schloss

Schengkasse 2, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 9 10 80, www.bowling-quedlinburg.de
Vorteil: 10 % Rabatt auf die Bowlingbahnen
(gilt Mo. – Do. ab 17 Uhr, ausgenommen Nov. + Dez. sowie Angebote)

Coiffeur EXZESS

Adelheidstraße 30, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 81 01 40, www.coiffeur-exzess.de
Vorteil: 10 % Rabatt für Neukunden, 3 % Rabatt für Bestandskunden jeweils auf alle Dienstleistungen

EP:MediaPark Schubinsky

Neinstedter Feldweg 4, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 36 02, www.ep.de/schubinsky
Vorteil: Anlieferung und Aufbau sowie Entsorgung des Altgerätes, beim Kauf eines Haushalts-Großgerätes

Fischrestaurant Höbler

Steinbrücke 21, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 91 52 55, www.fischgenuss-qlb.de
Vorteil: 10 % auf Speisen und Getränke im Restaurant

Flying Pizza

Steinweg 79, 06484 Quedlinburg, Tel. 0 39 46 / 81 15 81
Vorteil: 20 % auf alle Speisen bei Abholung

Freizeit- und Sportzentrum Halberstadt „SeaLand“

Gebrüder-Rehse-Str. 12, 38820 Halberstadt,
Tel. 0 39 41 / 68 78 0, www.fsz-halberstadt.de
Vorteil: 10 % Rabatt auf die Tageskarte für Bad, Tageskarte Sauna, Tageskarte Kombi

Hotel Balneolum GmbH

Bergstraße 1A, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 773 39 90, www.balneolum.de
Vorteil: 20 % Rabatt auf Tageskarte Wellnessoase, 30 % Rabatt bei der Benutzung der Infrarot-Wärmekabine

EnergieDach
Solarenergie für uns

STADTWERKE
QUEDLINBURG
Energie und Service

Haben Sie nicht auch schon einmal darüber nachgedacht, Ihren Strom selber zu erzeugen?
Aus Sonnenenergie? Umweltfreundlich und dazu noch zu günstigen und langfristig stabilen Kosten?
Dann haben wir mit unserem EnergieDach die Lösung für Sie!

Heute schon an morgen denken
Erzeugen Sie Strom zu Hause - mit dem cleveren System **EnergieDach**

www.stadtwerke-quedlinburg.de/energiedach

Karin's schnelle Küche

Westerhäuser Straße 51a, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 90 72 21

Vorteil: Die Anlieferungsgebühr beim Catering in Quedlinburg inkl. Ortsteilen und Westerhausen entfällt.

Neumann Hörakustik

Weyhegarten 1, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 525 38 01, www.neumann-hoerakustik.de

Vorteil: 2 Jahre Garantieverlängerung auf ausgewählte Hörsysteme im Wert von 200 EURO (Betrag nicht auszahlbar)

Nordharzer Städtebundtheater

Marschlinger Hof 17, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 96 22-0, www.harztheater.de

Vorteil: 2 EURO auf Einzelkarten für Ihren Theaterbesuch in HBS und QLB (nicht kombinierbar, Sonderveranstaltungen ausgeschlossen)

SalzDom im Haus der SCHERLAMED-Bahnhof-Apotheke
Bahnhofstr. 5, 06484 Quedlinburg,

Tel. 0 39 46 / 77 34 12, www.quedlinburger-apotheken.de

Vorteil: 10 % Rabatt auf den vollen Eintrittspreis für Erwachsene, Schüler und Kinder

Schuh Nowack GbR – Schuhhaus

Pölkenstr. 47, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 21 21

Vorteil: 10 % auf das gesamte Schuhsortiment

Sportstudio „medico“

Neuer Weg 22/23, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 90 77 38, www.sportstudio-medico.de

Vorteil: 50 % Rabatt auf die Anmeldegebühr (statt 119 EURO nur 59,50 EURO), bei einer Mitgliedschaft von mindestens 14 Monaten

Star-Tankstelle

Frank Drescher, Gernröder Chaussee 1,
06484 Quedlinburg, Tel. 0 39 46 / 24 41

Vorteil: 15 % Rabatt auf alle ausgewiesenen Auto-
wäschen, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

Wyndham Garden Quedlinburg

Stadtschloss Hotel
Bockstraße 6 / Klink 11, 06484 Quedlinburg,
Tel. 03946/52600, www.wyndhamgardenquedlinburg.com

Vorteil: 10 % Rabatt auf alle Speisen, Getränke und
Übernachtungen

Die aktuelle Übersicht aller Kundenkartenpartner finden Sie unter: www.citypower.de



**STADTWERKE
QUEDLINBURG**
Energie und Service

EnergieBlock
Pachten. Die effiziente Heizung.

Neue Heizung pachten statt kaufen - EnergieBlock

Mit dem EnergieBlock erhalten Sie eine moderne und effiziente Erdgas-Brennwert-Therme, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Wir übernehmen die Anschaffungskosten, die Kosten für Wartung und Instandhaltung und die Rechnung Ihres Schornsteinfegers. Unser Rundum-Sorglos-Paket für mindestens 10 Jahre.

www.stadtwerke-quedlinburg.de/energieblock

Kinder ziehen mit Harke und Spaten durch den Tafelgarten

„Hereinspaziert ins Unkrautglück“ hieß es kürzlich im Garten der Tafel Quedlinburg beim gleichnamigen Ferienprojekt. Insgesamt 15 Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren hatten an dem durch das Programm „Tafel macht Kultur“ geförderte Projekt teilgenommen und sammelten Kräuter, buddelten nach Kartoffeln, legten ein Beet an und sorgten für viele farbige Kleckse im Tafelgarten.

Die Ferienwoche begann mit einer ausgedehnten Kräuterwanderung, angeführt von Pädagogin Julia Wirth, durch den Brühlpark und den Abteigarten. Kreativ ging es auch beim Bemalen und zusammenbauen von Insektenhotels und Vogelhäuschen zu. Große Bienen, Marienkäfer und Fantasiegesichter gehören seitdem zum Tafelgarten. Der wurde noch bunter, als es ans Kräuterbeet ging. Das hatten sich Künstlerin Katrin Packebusch, ihr Mann Karsten und Kräuterexpertin Silvana Lehmann als eines der Hauptprojekte für die Woche vorgenommen. Zwei Tage wurde gegraben, gesägt, geschraubt, befüllt und bepflanzt. Ganzschön anstrengend, befanden die Jungen und Mädchen, die mächtig stolz auf das fertige Beet waren. Jetzt fehlte noch der Feinschliff: die Schilder, damit jeder weiß, was in dem Beet wächst.

Dafür wurden Baumscheiben sowie Kochlöffel bunt bemalt, beschriftet und ins Beet gesteckt. Hinzu kam noch ein Sack voll Steine, die von den Kindern liebevoll gestaltet wurden. Sie bilden nun farbenfrohe Wegweiser durch den Garten.

Die Mädchen und Jungen ernteten Kartoffeln und Bohnen fürs Mittagessen, stellten eigenes Kräutersalz her und verbrachten Zeit bei lustigen Spielen. Es gab aber auch ein Highlight: Die neue Trenn-Toilette der Firma TROBOLO im Tafelgarten, finanziert über Spenden der Lidl-Pfand-Stiftung. Überraschend bildeten sich Warteschlangen vor dem stillen Örtchen und es wurde sorgfältig erklärt, wie genau das kleine und große Geschäft verrichtet und getrennt werden muss.

„Hereinspaziert ins Unkrautglück – mit Harke und spaten durch den Garten“ ist bereits das dritte Ferienprojekt seiner Art: Gemeinsam mit Kooperationspartnern – dieses Mal waren neben dem Dachverein Reichenstrasse e.V. ,der Regionalverband und der Gartenfreunde Quedlinburg e.V. mit im Boot – und gefördert vom Projekt „Tafel macht Kultur“ aus dem Förderprogramm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ wurde ein abwechslungsreiches, einwöchiges Programm auf die Beine gestellt.

Über das Programm „Tafel macht Kultur“

Weitere Informationen:

<https://www.tafel.de/projekte/tafel-macht-kultur/>

Die Tafeln in Deutschland: Lebensmittel retten. Menschen helfen.

Weitere Informationen:

<https://www.tafel.de> und

<https://www.tafel.de/projekte/tafel-macht-kultur/>

Text + Foto Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Harz e.V (gekürzt)



Zudem zeugten an einer Wand unzählige Fotos von abenteuerlichen und spannenden Tagen.

ANZEIGE

4 WOCHEN

GRATIS TESTEN

Danach monatlich kündbar!

AktiVita Sport- & Gesundheitszentrum

Harzgerode

Jetzt anmelden und Angebot sichern!

<https://aktivita.appsite.de>

Ortsverband Quedlinburg unterstützt im Ahrtal

Nach den heftigen Unwettern in NRW / RLP und der folgenden Flutkatastrophe ist der THW Ortsverband Quedlinburg seit mehreren Wochen im Einsatz. Sie stützen unterspülte Gebäude ab, bergen Fahrzeuge, helfen bei den Aufräumarbeiten, überwachen die Standsicherheit von Gebäuden und Brücken und führen den Materialbereitstellungsplatz am Bereitstellungsraum in Nürnberg. Das Schadensausmaß und Dankbarkeit der betroffenen Anwohner geht selbst erfahrenen Einsatzkräften nah.

Seit 19. Juli, nur wenige Tagen nach den heftigen Unwettern sind durchgehend etwa 20 ehrenamtlichen Einsatzkräfte des THW Ortsverbandes Quedlinburg im Bereitstellungsraum am Nürburgring stationiert. Neben verschlammten und verwüsteten Häusern müssen auch viele einsturzgefährdete Gebäude gesichert, Straßen freigeräumt und die Versorgungsinfrastruktur, wie Trinkwasser- und Stromversorgung wieder aufgebaut werden. Dabei gibt es drei Einsatzschwerpunkte für die Quedlinburger.

Mit dem Einsatzstellensicherungssystem, kurz ESS, werden beschädigte Berghänge, akut einsturzgefährdete Häuser oder wichtige Brücken während der Aufräumarbeiten auf ihre Standsicherheit überwacht. Einem Einsturz gehen kleine Bewegungen voraus, die das System erfassen und somit die Helfer frühzeitig warnen kann. Ein weiterer Teil der Helfer stützt unterspülte Gebäude mit dem Abstützsystem Holz oder anderen Stützmaßnahmen ab, um sie wieder begehbar zu machen. Je nach Bedarf unterstützen bei den Aufräumarbeiten, entfernen den extrem fest gewordenen getrockneten Schlamm mit schwerem Gerät. Sie bergen Fahrzeuge, demontieren defekte Heizungsanlagen und helfen beim Entrümpeln.

Die Dankbarkeit der betroffenen Anwohner ist für die Einsatzkräfte sehr beeindruckend.

Ein Ende des Einsatzes im Schadensgebiet ist für die Quedlinburger noch nicht abzusehen. „Wir hören erst auf, wenn wir fertig sind“ sind sich die Helferinnen und Helfer vor Ort trotz der Strapazen einig. (Text + Foto THW)



Den Materialbereitstellungsplatzes am Nürburgring koordinieren Ehrenamtliche aus Quedlinburg. Der Platz ist sozusagen das Basislager aller Einsatzkräfte in der Region.



Statiküberwachung einer Brücke



Abstützmaßnahmen eines unterspülten Hauses

IMPRESSUM

Nächste Ausgabe Nr. 10: 29.09.2021

Redaktionsschluss: 07.09.2021

Anzeigenschluss: 14.09.2021

Herausgeber: Welterbestadt Quedlinburg, Der Oberbürgermeister
Markt 1 | 06484 Quedlinburg | www.quedlinburg.de

Annahme von Texten für das Amtsblatt:
qurier@eckpunkt.de | amtsblatt@quedlinburg.de

Druck: Quedlinburger Druck GmbH | Groß Orden 4 | 06484 Quedlinburg
Verteilung: Wochenspiegel-Verlags-Gesellschaft mbH & Co. KG
Breite Straße 31 | 06449 Aschersleben

Redaktion: Welterbestadt Quedlinburg, Öffentlichkeitsarbeit (Holm Petri, Sabine Bahß, Romy Wisniewski), Stadtwerke GmbH (Katja Cierpinsky)
eckpunkt – Die Medienagentur GmbH (Tosca Zadow)

Konzeption, Layout, Satz, Druck und Anzeigen:

eckpunkt – Die Medienagentur GmbH
Frau Tosca Zadow | Steinbachstr. 5a | 06502 Thale
Tel.: (0 39 47) 77 29 466 | zadow@eckpunkt.de

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Welterbestadt Quedlinburg

Fotos: Welterbestadt Quedlinburg, wenn nicht anders gekennzeichnet

Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers und der Redaktion nicht gestattet. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wieder, nicht die des Herausgebers oder der Redaktion. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit übernimmt der Herausgeber und die Redaktion keine Gewähr. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Gut zu sein als Ansporn: FAZ, Focus und Welt zeichnen Harzkllinikum aus

Der „Focus“, die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ (FAZ), ebenso „Die Welt“ haben Deutschlands Krankenhäuser überprüft. Sie haben Übersichten erstellt, um Patienten, Angehörigen und medizinischem Personal auch eine Orientierung bieten zu können. Von den drei Verlagen hat das Harzkllinikum Dorothea Christiane Erleben mit seinen Kliniken in Blankenburg, Quedlinburg und Wernigerode die Nachricht erhalten: Sie zählen zu den Besten im Land. „Die Welt“ hat eingeschätzt, das kommunale Krankenhaus im Harz verfügt über eine „hohe Attraktivität als Arbeitgeber“. 4000 deutsche Unternehmen sind mit Hilfe einer bundesweiten Erhebung daraufhin geprüft worden, ob sie „als Arbeitgeber spürbar authentisch sind und in der Bevölkerung eine hohe Glaubwürdigkeit genießen“. Ein Kölner Analyse-Institut hat geurteilt: Ja, das Harzkllinikum ist ein attraktiver Arbeitgeber.

Die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ hat ebenfalls mit Hilfe eines Institutes nach „Deutschlands besten Krankenhäusern“ suchen lassen. Dafür sind die rund 2200 Qualitätsberichte ausgewertet worden, die jährlich von den deutschen Krankenhäusern zu erstellen sind. Rund 250 Häuser dürfen sich laut „Frankfurter Allgemeiner Zeitung“ zu „Deutschlands besten Krankenhäusern“ zählen – dazu gehört auch das Harzkllinikum Dorothea Christiane Erleben.

„Top-Krankenhäuser“ – national und regional – listet der „Focus“ auf. Zuvor wurden Interviews mit medizinischen Experten geführt, sind



Die Krankenhausleitung aus Geschäftsführer Dr. Peter Redemann (von links) und den Ärztlichen Direktoren Dr. Tom Schilling, Dr. Peter Nartschik und Pflegedirektorin Gundula Kopp mit der „Focus“ Urkunde als „Top-Krankenhaus“.

5000 Haus- und Fachärzte befragt und ebenfalls von einem Institut die Qualitätsberichte der Krankenhäuser ausgewertet worden. Wegen der Kompetenzen vor allem im Brustzentrum, dem Darmkrebszentrum, dem Hautkrebszentrum und der Tumormedizin wird das Harzkllinikum vom „Focus“ als „Top Regionales Krankenhaus 2021 Sachsen-Anhalt“ geführt.

Text+ Foto: Tom Koch/Harzkllinikum

Großes Eröffnungsfest in Quarmbeck

Am 7. August hatte der Heimatverein Dynamo Quarmbeck e.V., zum Tag der offenen Tür in sein neues Domizile eingeladen und allen Gästen gezeigt, was hier geleistet wurde. Die 34 Mitglieder des Vereins freuen sich, dass es endlich wieder einen Treffpunkt in Quarmbeck gibt. In Eigenregie hatte der Verein den ehemaligen Kindergarten in der Otto-Lilienthal-Straße zu einem Vereinshaus umgebaut. Entstanden sind dabei auch eine Bibliothek, ein Sportraum und ein Begegnungssaal mit voll ausgestatteter Küche. „Was der Verein hier mit viel Engagement und Enthusiasmus geleistet hat, kann sich sehen lassen“, hebt Kerstin Frommert, Quedlinburgs stellvertretende Oberbürgermeisterin bei ihrem Besuch hervor. Die Welterbestadt Quedlinburg unterstützt das Engagement des Vereins und hatte 2020 ihre ehemalige Kita vermietet.

„Von der örtlichen Jugend wurden die neuen Möglichkeiten schnell angenommen, da es einen Billardtisch, Freiraum und Spielgeräte im Garten gibt. Sogar Bands hat es zum Proben aus Quedlinburg nach Quarmbeck gezogen und die Senioren treffen sich bereits zum Backen und Schnacken“, weiß Gernot Golka, von der Koordinierungs- und Fachstelle „Partnerschaft für Demokratie der Welterbestadt Quedlinburg“.

Mit rund 150 Besucherinnen und Besuchern war das Eröffnungsfest – der Tag der offenen Tür - ein großer Aufschlag und Erfolg. Kaffee, Kuchen, Gegrilltes oder Kaltgetränke gab es auf Spendenbasis. Eine Hüpfburg und Tischtennis sorgten für Bewegung und Abwechslung. Die Sitzgruppen im Schatten waren bei den älteren Besuchern begehrt. Wie viel möglich ist, zeigt der Heimatverein Dynamo Quarmbeck. Innerhalb von sechs Monaten entstand ein Treffpunkt für Alt und Jung. „Einen solchen Einsatz für die Heimat und das positive Lebensgefühl in der Ortschaft, sieht man selten und es ist nicht selbstverständlich! Daher sagen wir: Hut ab!“, freute sich Gernot Golka. Er hatte den Heimatverein bei der Öffentlichkeitsarbeit unterstützt.



Auszeichnung für Service und Qualität

Erneut Q-Siegel für die Quedlinburg Tourismus Marketing GmbH



OB und Aufsichtsratsvorsitzender Frank Ruch, Doreen Walter (Geschäftsführerin QTM), Andrea Fleischmann, Leiterin der Counter QTM erhalten von Martin Schulze (Geschäftsführer des Landestourismusverbandes) erneut das Zertifikat für Service und Qualität. Foto: QTM

Die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH (QTM) ist im März dieses Jahres für weitere drei Jahre mit dem Q-Siegel in der Stufe I zertifiziert worden und das zum bereits vierten Mal. Quedlinburgs Oberbürgermeister Frank Ruch und Geschäftsführer des Landestourismusverbandes, Martin Schulze, gratulieren persönlich am 20. Juli 2021 zu der erneuten Zertifizierung. QTM Geschäftsführerin Doreen

Walter freute sich sehr über die Anerkennung und verwies auf das „Engagement ihres ganzen Teams, ohne das eine solche Auszeichnung nicht möglich wäre“.

Während des Zertifizierungsprozesses hat das Team gemeinsam unter anderem ihre Dienstleistung konsequent aus der Gäste-Perspektive analysiert und die Prozesse regelmäßig hinterfragt, um diese nachhaltig und fortwährend zu optimieren. Diana Raebisch, Koordinatorin der Qualitätsoffensive lobte die Konsequenz in der Umsetzung von Maßnahmen im Unternehmen und schätzte die Treue seit über 10 Jahren am Q-System, welches es über einen so langen Zeitraum für sich umsetzt.

Auch bietet „Service Qualität Deutschland“ einen hervorragend praktischen und unterstützenden Rahmen, die Mitarbeitenden dafür zu sensibilisieren, wie wichtig es ist, Servicequalität im Betrieb zu implementieren. Die Auswirkungen auf die Gäste, die Mitarbeitenden selbst, sowie die Umwelt sind dabei signifikant. Durch die Zertifizierung zeigen die Mitarbeitenden den Gästen, dass Qualitätsmanagement ein kontinuierlicher Prozess in der Quedlinburg-Information ist, ein gutes Instrument für die interne Weiterentwicklung.

Der Tourismusverband Sachsen-Anhalt e. V. als Koordinator der Initiative ServiceQualität Deutschland in Sachsen-Anhalt zeichnet Betriebe aus, die ein umfangreiches System zur Optimierung und Steigerung von Servicequalität in ihrem Unternehmen installieren und für erstklassigen Service arbeiten

Neues Kühlfahrzeug zum Greifen nahe

Die thyssenkrupp Presta Ilsenburg GmbH hat 3.000 Euro an die Tafeln Quedlinburg|Halberstadt|Wernigerode gespendet und unterstützt damit die Finanzierung eines neuen Kühlfahrzeugs.

Anfang des Jahres waren Geschäftsführer Michael Kittel und der Betriebsratsvorsitzende Thomas Geelhaar zu Gast in der Tafel Quedlinburg, um eine Weihnachtsspende zu übergeben. Diese wurde von den Mitarbeiter*innen gesammelt und durch das Unternehmen verdoppelt. Bei diesem Besuch machten die beiden sich ein Bild von der Arbeit in der Tafel sowie allen dazugehörigen Bereichen und Einrichtungen. Sie zeigten sich begeistert, was hier geleistet wird, vor allem aber darüber, wie viele Unterstützungsangebote für Kinder und Jugendliche realisiert werden. Der Geschäftsführer versprach, dass es nicht die letzte Spende sein würde – und hielt Wort.

Die Tafeln durften sich nun über eine wichtige Finanzspritze freuen, mit der ein neues Kühlfahrzeug finanziert werden kann. Der Transporter ist bereits bestellt und soll im Frühjahr geliefert werden. Für die symbolische Scheckübergabe wurde dieses Mal der Tafelgarten ausgesucht, wo in der ersten Sommerferienwoche das Kinder-Projekt „Hereinspaziert ins Unkrautglück“ stattfand. Ein idealer Rahmen, um die Übergabe mit einer Eisaktion zu verbinden und

den Kindern eine große Freude zu bereiten. Die Jungen und Mädchen freuten sich riesig über die leckere Abkühlung, nicht zuletzt, weil die großzügige Spende auch noch für die Abschlussveranstaltung reichte.

„Wir sind sehr dankbar, dass thyssenkrupp uns erneut mit einer Spende unterstützt und damit die Finanzierung des neuen Kühlfahrzeugs ermöglicht“, sagt Sarah Zschernitz, Leitung Soziale Arbeit, AWO Kreisverband Harz e.V.



Robin Gerloff (v.l.), Michael Kittel, Sarah Zschernitz und Ulrich-Karl Engel

Recyclingaluminium aus Harzgerode - Trimet verbessert Klimabilanz

Im Recyclingwerk der Trimet in Harzgerode stehen die Zeichen auf Wachstum. Der Bedarf an wiederverwertetem Aluminium steigt. Der Werkstoff trägt dazu bei, die CO₂-Bilanz der aus ihm hergestellten Produkte zu verbessern. Trimet bereitet sich derzeit auf die Belieferung eines neuen Großkunden vor. Der Auftrag sichert die Zukunftsfähigkeit des Standorts und erhöht die Attraktivität des Familienunternehmens als industrieller Arbeitgeber der Region.

Harzgerode ist einer von zwei Recyclingstandorten der Trimet Aluminium SE. Rund 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schmelzen hier Aluminiumschrotte ein und stellen daraus hochwertige Legierungen für die Automobil-, Elektro- und Maschinenbauindustrie her und produziert jährlich insgesamt mehr als 270.000 Tonnen Recyclingaluminium. Ein Großteil der Produktionsmenge des Recyclingwerks Harzgerode liefert an die benachbarte Gießerei der Bohai Trimet Automotive Holding, die daraus u.a. Motorblöcke, Gebtriebe- und Fahrwerksteile vor allem für die Automobilindustrie fertigt.

Derzeit bereitet sich Trimet auf einen weiteren Großauftrag vor, um ein Unternehmen aus der Region jährlich mit bis zu 15.000 Tonnen Aluminium zu versorgen. Das Besondere dabei: Der neue Großkunde will flüssiges Aluminium aus Harzgerode beziehen. Das spart die Energie für ein weiteres Schmelzen und verbessert so nochmals die ohnehin gute Klimabilanz des Werkstoffs. Das Erreichen der Klimaschutzziele ist eine wesentliche Ursache für die wachsende Nachfrage nach Recyclingaluminium. Die Verringerung oder gar Vermeidung von CO₂-Emissionen wird zu einem entscheidenden Wettbewerbsfaktor. Die Wiederverwertung von gebrauchtem Aluminium leistet einen wichtigen Beitrag. Denn das Umschmelzen von Schrotten erfordert nur einen Bruchteil der für die Primärproduktion erforderlichen Energie. So verbessert jede Wiederverwertung die Energiebilanz des Werkstoffs und verkleinert seinen CO₂-Fußabdruck, ohne die Materialqualität zu beeinträchtigen.

Auch beim Recyclingprozess nutzt das Recyclingwerk in Harzgerode die fortschreitende technologische Entwicklung, um Ressourcen zu schonen und die Energiebilanz des Werkstoffs zu optimieren. Man setzt neue Verfahren ein und investiert in innovative Technik zur weiteren Verbesserung der Energieeffizienz.



Bei Trimet in Harzgerode werden Aluminiumschrotte zu hochwertigen Legierungen umgeschmolzen.
Text und Bildnachweis: Trimet Aluminium SE

Alles richtig gemacht!



Regional, preiswert und persönlich Q-Energie-Mehrwert für die ganze Region!

Ihr Vorteil: Günstige Q-Energie-Produkte, bester Vor-Ort-Service und ein Team, das persönlich für Sie da ist.

Jetzt Kunde werden und die kostenlose Kundenkarte mit zahlreichen Preis- und Servicevorteilen nutzen.

Kundenservice

Wenn Sie Fragen zur Energieversorgung haben oder Hilfe benötigen, sind wir gerne persönlich für Sie da.

Stadtwerke Quedlinburg GmbH

Telefon 03946 971-416 / -524

Für Gewerbekunden

Telefon 03946 971-531

Öffnungszeiten

Montag & Mittwoch 09:00 - 15:00 Uhr | Dienstag 09:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 16:00 Uhr | Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

STADTWERKE
QUEDLINBURG
Energie und Service

www.stadtwerke-quedlinburg.de

STUDIE DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT LEIPZIG ZU TRAUER UND VERLUST AB 60 JAHREN



Am Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health (ISAP) der Universität Leipzig wird aktuell eine **Studie zu Trauer und Verlust im höheren Lebensalter** durchgeführt. Die Studie richtet sich an Personen ab dem 60. Lebensjahr, die den Verlust einer ihnen nahestehenden Person erlebt haben, der mindestens 6 Monate oder länger zurückliegt und die sich dadurch belastet fühlen. Im Rahmen der Studie sollen verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten für Trauernde (Programm A: Online-Selbsthilfe, Programm B: Trauerberater) getestet werden. Eine Studienteilnahme ist deutschlandweit möglich. Teilnehmer*innen erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 30 Euro.

Trauer und Verlust

Der Verlust eines nahestehenden Menschen ist ein einschneidendes Ereignis. Stirbt ein lieber Mensch, ist nichts mehr, wie es vorher war. Abschied nehmen, ist schwer und kann nachhaltig beeinträchtigen. Jeder Mensch trauert dabei auf seine eigene Weise. Hier gibt es kein richtiges oder falsches Trauern. In vielen Fällen lassen intensive Gefühle nach einer gewissen Zeit nach. Es fällt dann Stück für Stück leichter, sich wieder dem Alltag zuzuwenden.

Wenn die Trauer bleibt

Die Zeit nach einem einschneidenden Verlust gut zu bewältigen, ist bedeutsam für das eigene Wohlbefinden und die Gesundheit. In den meisten Fällen bedarf Trauer keiner professionellen Hilfe. Manche Menschen fühlen sich jedoch noch mehrere Monate oder Jahre nach dem Verlust durch die Trauer beeinträchtigt. Die Sehnsucht, Trauer und der Schmerz können dann so stark werden, dass bei den Betroffenen der Eindruck entsteht, nie wieder ein glückliches, zufriedenstellendes Leben führen zu können. Betroffene empfinden oft intensive Gefühle, das Nicht-Akzeptieren-Können des Verlustes, sowie andauernde Sorgen und Gedankenkreisen, z.B. ob man etwas hätte tun können. Dies stellt eine starke Belastung für die Betroffenen dar und birgt ein erhöhtes Risiko für die Entwicklung psychischer Störungen, z.B. Depressionen oder Angststörungen, sowie körperlicher Beschwerden.

Falls Sie an einer Studienteilnahme interessiert sind oder weitere Informationen zur aktuellen Studie wünschen, wenden Sie sich bitte an das Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health (ISAP):

Ansprechperson:

Frau Franziska Förster, M.A. Soz.

Telefon: 0341-9715482

E-Mail: trauerstudie@medizin.uni-leipzig.de

Wir suchen ein Zuhause!



„Trixi“

Wir möchten euch ein Notfellchen vorstellen das es besonders schwer hat noch ein Zuhause zu finden. Es handelt sich um die 15 Jahre alte Katze Trixi, die zu uns ins Tierheim musste, weil ihr Frauchen schwer erkrankt ist und Trixis Versorgung nicht mehr gewährleisten konnte. Eigentlich hatten wir gedacht, dass sie sich bei uns in unserem Mädelszimmer gut einleben könnte...aber Trixi mag leider die anderen Katzen gar nicht und schreit und faucht ganz laut, wenn sie nur in ihre Nähe kommen. Das ist für alle Parteien zu stressig gewesen, sodass Trixi nun jetzt in einem klitzekleinen Einzelzimmer wohnen muss. Dabei ist sie so lieb und sucht die Nähe der Menschen, leider vergißt sie aufgrund ihres Alters manchmal auf die Toilette zu gehen. Aber das ist hier bei uns schon weniger geworden. Sie muß einmal am Tag eine Herztablette nehmen und hat ab und an Magenprobleme gegen die sie homöopathische Mittel bekommt. Wir wären so glücklich, wenn Trixi ihren Lebensabend nicht im Tierheim verbringen müßte. Ein kleiner gesicherter Balkon zum Frischluft schnuppern wäre schön. Wer hat ein mitleidiges Herz für Trixi?



Festtag im Museum: Besuch von Feiningers Enkel, Buchvorstellung und Tagung zum 150. Geburtstag von Lyonel Feininger am 17. Juli 2021

Die Lyonel-Feininger-Galerie beginnt am 17. Juli den Geburtstag des Künstlers als Festtag.

Höhepunkt war der Besuch von Conrad Feininger, dem Enkel des Künstlers. Er besichtigte die Ausstellung „Becoming Feininger. Lyonel Feininger zum 150. Geburtstag“. Conrad Feininger sagte: „I am happy to celebrate my grandfather's 150th birthday with my friends in Quedlinburg. It is always exciting to visit beautiful Quedlinburg and the equally lovely Feininger Galerie.“ („Ich freue mich, mit meinen Freunden in Quedlinburg den 150. Geburtstag meines Großvaters zu feiern. Es ist immer wieder spannend, das schöne Quedlinburg und die ebenso schöne Feininger-Galerie zu besuchen.“)

Anlässlich des Festtags zum 150. Geburtstag wurde auch das erste Feininger-Bilderbuch „Das Fahrrad des Malers“ präsentiert. Idee, Konzeption und Texte stammen von Annette Fischer, Museumspädagogin an der Lyonel-Feininger-Galerie. Illustriert wurde es vom renommierten Künstler Robert Voss aus Halle (Saale). Es erzählt die Geschichte von Leo, der Künstler werden möchte und von einer großen Ausstellung in einem Museum träumt. Inspiriert wurde die Geschichte durch die Biografie Lyonel Feiningers.

Anlässlich des Festtags zum 150. Geburtstag präsentieren Conrad Feininger, Dr. Gloria Köpnick und Robert Voss das erste Feininger-Bilderbuch „Das Fahrrad des Malers“.

Am 17. Juli fand darüber hinaus eine digitale Feininger-Tagung statt: Referentinnen und Referenten aus Deutschland und der Schweiz präsentierten neue Forschung zum Werk des Künstlers. Über 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Deutschland, Großbritannien und den USA nahmen an der als Videokonferenz teil. Krönender Abschluss des Tages war eine Lesung des Autors Andreas Platthaus, der seine im Rowohlt Verlag erschienene Feininger-Biografie „Porträt eines Lebens“ vorstellte.

Gastbeitrag von Dr. Gloria Köpnick, Museumsdirektorin der Lyonel-Feininger-Galerie (gekürzt)



Aktiv für den Schlossberg

Die Initiative Stiftungsgärten Quedlinburg lädt zu einem Arbeitseinsatz am Schlossberg ein. Interessierte treffen sich am Freitag, 10. September 2021, 17 Uhr am Weinberg „99 Reben“ in der Wassertorstraße.

Bei dem Arbeitseinsatz müssen das Gras gemäht und Robinientriebe entfernt werden. Außerdem stehen das Hacken der Wege und das Einsammeln von Müll auf dem Programm. Mitzubringen sind Arbeitshandschuhe, Hacken, Harken, Astscheren, Handscheren und Besen. Wichtig sind auch große Behälter oder Säcke, um Müll und Schnittgut zusammentragen zu können. Der Arbeitseinsatz dauert etwa bis 18.30 Uhr. Danach besteht noch die Gelegenheit für Gespräche. Bitte Sitzgelegenheit (z. B. Decke oder Klappstuhl) und Essen und Getränke selbst mitbringen.

Die Initiative Stiftungsgärten Quedlinburg hat sich im März 2015 gegründet. Ziel ist es, die zwei Gartengrundstücke auf der Südseite des Quedlinburger Schlossberges regelmäßig zu pflegen und insektenfreundlich zu entwickeln. Die Idee dazu stammt vom Bund für Umwelt und Naturschutz in Quedlinburg und der Welterbestadt Quedlinburg. An der Initiative kann sich jeder beteiligen. Es fällt kein Teilnahme- oder Mitgliedsbeitrag an. Sehr willkommen sind die unmittelbaren Anwohner am Schlossberg.

Für Fragen steht Bernd-Otto Bennedsen vom BUND (Telefon ab 19.00 Uhr: 03946 706529, E-Mail: beottobe@gmail.com) zur Verfügung.



Einsatz am Schlossberg Quedlinburg (Text + Foto: Isabel Reuter)

HierIstWasLos

Veranstaltungen in Quedlinburg

Weitere Informationen zu Veranstaltungen und Informationen zu Ausstellungen unter: www.quedlinburg.de/de/veranstaltungen.html

QUEDLINBURG	DATUM	UHRZEIT	ORT
Vortrag, Quedlinburger Saatzuchtbetriebe. Personen in Züchtung, Gartenbau und Samenbau von 1945 bis heute, von Dr. Rolf Bielau	01.09.2021	19:30	Carl-Ritter-Bildungshaus, Heiligegeiststraße
Filmmusikkonzert	02.09.2021	00:00	Wipertihof, Wipertistraße 1a
Wanderung von Börnecke nach Halberstadt	04.09.2021	09:10	vor dem Bahnhof, Bahnhosstraße
Schlemmertour durch das Selketal	04.09.2021	10:30	Bahnhof Quedlinburg, HSB
Sonderkonzert Quedlinburger Musiksommer, Der Karneval der Tiere	04.09.2021	17:00+ 20.00	Marktkirche St. Benedikt, Marktkirchhof 1i
Volksliederserenade	04.09.2021	17:00	Stiftskirche Gernrode, Burgstraße 3
OrgelPunkt 12	07.09.2021	12:00	Stiftskirche St. Servatii, Schlossberg 1
Konzert mit Drunken Donkeys	10.09.2021	20:00	Kulturkirche St. Blasii, Blasiistraße 6
Bürgerfrühstück	11.09.2021	10:00 - 14:00	Marktplatz
Ich kaufe in Quedlinburg - Heimat shoppen	11.09.2021	10:00 - 18:00	Einzelhandelsgeschäft der Innenstadt, Bühnenprogramm Marktplatz
Grüner Markt und Regionalmarkt	11.09.2021	ab 8:00	Marktstraße und Kornmarkt
Antik- und Trödelmarkt	11.09 + 12.09.2021	ab 9:00	Festwiese "Kleers"
Vereinsmeile	11.09.2021	ab 14:00	Mathildenbrunnen
Picknick mit Kinderprogramm	11.09.2021	11:00 - 16:00	Wordgarten
Start der Quedlinburger Landpartie, nostalgischer Fahrradausflug	11.09.2021	12:00	ab Marktplatz
Quedlinburger Musiksommer, Requiem	11.09.2021	20:00	Marktkirche St. Benedikti, Marktkirchhof 1
Tag des offenen Denkmals, offenen Denkmale und Bühnenprogramm und Führungen	12.09.2021	10:00 - 18:00	historische Inenstadt, Marktplatz und Ortschaften
Orgelführung	12.09.2021	13:00	Stiftskirche Gernrode, Burgstraße 3
OrgelPunkt 12	14.09.2021	12:00	Marktkirche St. Benedikti, Marktkirchhof 1
Vortrag: Der Harz als königliche Rüstkammer - Pfalzen von Bodfeld bis Goslar, von Heinz A. Behrens	15.09.2021	19:30	Carl-Ritter-Bildungshaus, Heiligegeiststraße
ISPARIZ. eine Vision	18.09.2021	17:00	Stiftskirche Gernrode, Burgstraße 3
Konzert mit dem Duo Pariser Flair	23.09.2021	20:00	Kulturkirche St. Blasii, Blasiistraße 6
Wiederentdeckt – die starken Frauen von Gernrode!	25.09.2021	10:00	Rathaus Gernrode, Marktstraße 20
Schlemmertour durch das Selketal	25.09.2021	10:30	Bahnhof Quedlinburg, HSB
Jubiliumskonzert "I will sing"	25.09.2021	17:00	Stiftskirche Gernrode
Montags bei Ritter, Vortrag Wandern im Harz	27.09.2021	18:30	KVHS

Studiokino Eisenstein

Reichenstraße 1 | Infos und Trailer unter www.reichenstrasse.de



OLD

**02.09., 05.09., 06.09., 07.09.2021
um 17.30 und 20.15 Uhr**

(USA 2021 - Regie: M. Night Shyamalan - Darsteller: Gael García Bernal, Vicky Krieps, Rufus Sewell - FSK: 16 - Länge: 108 min.)

Guy (Gael García Bernal) und Prisca (Vicky Krieps) sind mit ihren Kindern Trent (Nolan River) und Maddox (Alexa Swinton) im Urlaub und freuen

sich auf einen Tag an einem versteckten, abgelegenen Strand. Ganz für sich haben sie das Meer zwar nicht, denn schon bald tauchen andere Menschen am Strand auf, doch das erweist sich bald als ihr geringstes Problem: Beim Schwimmen findet der junge Trent die Leiche einer Frau, die nur wenige Augenblicke später schon komplett skelettiert ist. Und auch die Kinder werden plötzlich sehr schnell älter, wovon nicht nur Trent (jetzt: Alex Wolff) komplett verstört ist. Wie es scheint, altern alle, die sich am Strand aufhalten, rasend schnell. Spätestens am nächsten Morgen, so ist es zu befürchten, werden die meisten Strandurlauber tot sein. Und das Schlimmste ist: Es scheint kein Entkommen aus dieser verstörenden Beschleunigung zu geben... (Text & Bild: Universal Pictures Germany)

FRANZÖSISCHE FILMWOCHEN SACHSEN-ANHALT 2021

**09.09.2021 um 17.30 (OmU) und 20.15 Uhr (deutsche Fassung)
La Fine fleur / Der Rosengarten von Madame Vernet**

(Frankreich 2021 - Regie: Pierre Pinaud - Darsteller: Catherine Frot, Melan Omerta, Fatsah Bouyahmed - FSK: keine Angabe - Länge: 94 min.)

Eva (Catherine Frot) war einst die weltweit größte Züchterin von Rosen. Schon ihr Vater war ein begnadeter Rosenmeister und brachte ihr die Kunst von Kindesbeinen an näher. Nun führt sie alleine die traditionsreiche Gärtnerei in Burgund, herrscht über die Blumenfelder und über das voller Duftproben steckende Landhaus. Doch die goldenen Zeiten sind längst vorbei. Ihre letzte Auszeichnung mit der „Goldenen Rose“ liegt schon acht Jahre zurück, genauso lange ist es ungefähr her, als ihr Geschäft das letzte Mal so richtig gebrummt hat. Heute steht sie kurz vor dem Bankrott. Schuld daran ist auch Konkurrent und Großzüchter Constantin Lamarzelle (Vincent Dedienne). Ihre treue Sekretärin Vera (Olivia Côte) glaubt eine gute Idee zu haben, um die Vernet Roses zu retten. Sie engagiert Samir (Fatsah Bouyahmed), Nadège (Marie Periot) und Fred (Melan Omerta), drei Obdachlose ohne gärtnerische Fähigkeiten – dafür wissen sie alles über Diebstähle und Einbrüche. Mit ihrer Hilfe entführt Eva eine der seltensten Rosen aus Lamarzelles Imperium, denn nur mit ihr kann sie eine neue Rosenkreation erschaffen, die ihr ganz bestimmt eine neue „Goldene Rose“ beschermen wird... (Text & Bild: Neue Visionen)



SHANE

**16.09., 19.09., 20.09., 21.09.2021
um 17.30 und 20.15 Uhr**

(Großbritannien 2021 - Regie: Julien Temple - Mitwirkende: Shane MacGowan, Johnny Depp - FSK: 12 - Länge: 124 min.)

Shane MacGowan ist nicht nur legendärer Frontmann der Band The Pogues, sondern dazu auch noch Poet, Rebel und Punk durch und

durch. Wie bei vielen überaus talentierten Menschen neigt auch der begnadete Songwriter zur Selbstzerstörung. Einst zog er aus Irland nach London und mischte die dort gerade aufkeimende Punkbewegung mit irischem Folk auf. Mit seiner Musik schaffte Shane es, seinen Landsleuten in der Hochzeit des Nordirland-Konflikts eine Stimme zu geben. Trotz seines Rowdytums und der harten Schale, schuf er mit „Fairytale Of New York“ eines der meistgehörten Weihnachtslieder der Briten des 21. Jahrhunderts. Der Filmemacher Julien Temple setzt dem Punksänger anhand Archivaufnahmen und bisher unveröffentlichten Bildmaterial ein Denkmal. (Text & Bild: Neue Visionen)



ICH BIN DEIN MENSCH

**23.09., 26.09., 27.09., 28.09.2021
um 17.30 und 20.15 Uhr**

(Deutschland 2021 - Regie: Maria Schrader - Darsteller: Maren Eggert, Dan Stevens, Sandra Hüller - FSK: 12 - Länge: 108 min.)

Obwohl Alma (Maren Eggert) wenig davon hält, erklärt sie sich bereit, für die Ethikkommission einen Bericht zur Frage abzugeben, ob man humanoide

und kaum vom Menschen zu unterscheidende Roboter in Deutschland zulassen soll, und am dafür nötigen Experiment teilzunehmen. Denn für ihre Forschung am renommierten Berliner Pergamonmuseum kann sie die ihr im Gegenzug in Aussicht gestellte Förderung dringend brauchen. Obwohl Liebe das Letzte ist, was sie aktuell im Leben zwischen viel Arbeit, einer gescheiterten Beziehung und der Sorge um ihren demenzen Vater braucht, nimmt sie so den Partnerschafts-Roboter Tom (Dan Stevens) bei sich auf. Eigentlich will Alma Tom nur in die Ecke stellen, um weiter ungestört ihrem Alltag nachgehen zu können. Doch das ist gar nicht so einfach, denn Tom ist darauf programmiert, der perfekte Partner für sie zu sein und sie dazu zu bringen, sich in ihn zu verlieben... Basiert auf der gleichnamigen Erzählung von Emma Braslavsky. (Text & Video: Majestic-Filmverleih)

Informationen zu allen Filmen gibt es unter www.reichenstrasse.de.

Sommerkino Gernrode

Sportstätte Hagental, Im Hagen 27, Gernrode /// Eintritt frei



KINGS OF HOLLYWOOD

Kinostart 28.6.2021, Regie: George Gallo, FSK 12

(USA 2020) - Regie: George Gallo, FSK 12

Los Angeles im Jahr 1974: Die Filmproduzenten Max Barber (Robert De Niro) und Walter Creason (Zach Braff) schulden dem Gangsterboss Reggie Fontaine (Morgan Freeman) Geld. Als sie erfahren, dass der Filmstar James Moore (Emile Hirsch) nach einem Set-Unfall fünf Millionen Dollar kassiert, planen auch sie einen Versicherungsbetrug: Sie rekrutieren kurzerhand den alternden Action-Recken Duke Montana (Tommy Lee Jones) für eine Rolle in ihrem angeblichen Film, versichern Montana für eine hohe Summe und sorgen anschließend dafür, dass er bei einem Stunt ums Leben kommt. Doch der betagte Filmstar ist rüstiger als gedacht... (Text & Bild: Telepool)



Michael Feindler - Kabarettist des geschliffenen Wortes

Freitag, 3.9.2021, 20 Uhr / Kulturzentrum Reichenstrasse Quedlinburg /// VVK: Touristinfo der QTM auf dem Markt / Restkarten an der Abendkasse /// Infos: www.kabarett-genial.de



Fotografarin: Sylvie Gagelmann

Endlich startet im Kulturzentrum Reichenstrasse Quedlinburg wieder die Kleinkunstreihe KABARETTgenial! Den Auftakt bestreitet am Fr. 3.9. um 20 Uhr Michael Feindler mit seinem Programm "Ihr Standort wird berechnet". Er gilt als Feingeist des politischen Kabarets. Worte, die dem unbedarften Hörer poetisch anmuten, sind sprachliche Verdichtung, um die auseinanderbrechende Welt zusammenzuhalten. Dabei liegt Feindlers Stimme angenehm im Ohr, ob er nun reimt, singt oder schnörkellos feststellt. Wenn er politische Weltbilder angreift, wählt er energieeffiziente Methoden: Was an der Kante zum Abgrund steht, braucht nur noch einen sanften Impuls.

Hardcore Unity Fest II

Das erste Konzert nach über 18 Monaten im KuZ Reichenstrasse wird das Hardcore Unity Fest II. Am 18.9.2021 ab 20 Uhr freuen wir uns über Punishable Act, Chrusching Caspars, Plizzken und Hoohline.

Dachverein Reichenstrasse e.V. / Reichenstraße 1 / 06484 Quedlinburg / Tel: 03946 2640



ANZEIGE

Elektrotechnik Quedlinburg GmbH

Elektroinstallationen aller Art – Bustechnik/EIB – Sprechanlagen – Telefon- und Netzwerktechnik – Hausgeräteservice und Verkauf



Elektrotechnik Quedlinburg GmbH · Steinweg 27 · 06484 Quedlinburg
Tel. 0 39 46 / 24 91 · Fax 0 39 46 / 9188 60 · info@elektrotechnik-qlb.de

41. QUEDLINBURGER MUSIKSOMMER „Macht Musik“

vom 12. Juni bis 11. September 2021

August-Programm

Schirmherr des 41. Quedlinburger Musiksommers ist Landesbischof Friedrich Kramer

Samstag, 04. September 20 Uhr

17 Uhr (für Kinder)
Marktkirche St. Benedikti

SonderKONZERT des
Quedlinburger Musiksommers
„Macht Musik“

Der Karneval der Tiere

Sprecher: Michael Trischan,
Klavierduo Pascal und
Markus Kaufmann

OrgelPunkt 12 I

Welch wunderbare Kraft die Musik auf Tiere ausübt erzählt der „Carneval der Tiere“ von Camille Saint-Saëns (1835 – 1921). Die Gebrüder Markus und Pascal Kaufmann entführen Sie klanglich in die Tierwelt und gestalten gemeinsam mit dem Schauspieler Michael Trischan, bekannt als liebenswürdiger Arzt Dr. Brenner in der ARD-Serie „In aller Freundschaft“, einen musikalischen Sommer-nachtstraum.

Mit festlichem Glanz! Zum letzten OrgelPunkt 12 im 41. Quedlinburger Musiksommer wird der Trompeter Rüdiger Herrmann gemeinsam mit Markus Kaufmann an der SCHUKE-Orgel musizieren.

Sächsisches Sinfonieorchester Chemnitz

Sopran: Lindsay Funchal, Alt: Bernadette Beckermann,

Tenor: Christian Volkmann, Bass: Sebastian Richter,

Leitung: MD Andreas Grohmann

Vor 20 Jahren: Zwei entführte Flugzeuge bringen das World Trade Center zum Einsturz. Mit Musik von Wolfgang Amadeus Mozart, Giuseppe Verdi und Gabriel Fauré wollen wir all derer gedenken, die Opfer von Gewalt und Terror wurden. Die Musik schenkt uns die Kraft zum Trost und den Moment des Innehaltens.

Symphonische Orgelklänge Domorganist Markus Kaufmann spielt an der RÖVER-Orgel aus der Orgelsymphonie Nr. V von Charles-Marie Widor

Dienstag, 07. September, 12 Uhr

Stiftskirche St. Servatii

AbschlussKONZERT

des Quedlinburger Musiksommers
„Macht Musik“

REQUIEM

im Gedenken der Terrorakte von
9/11

Samstag, , 11. September, 20 Uhr

Marktkirche St. Benedikti

OrgelPunkt 12

Dienstag, 14. September, 12 Uhr

Marktkirche St. Benedikti

ANZEIGEN

Bodetal
Therme
im Sagenherz

KOCH / KÖCHIN (m/w/d)

Ihr Profil:

- Belastbarkeit und gute körperliche Verfassung
- handwerkliches Geschick und Kreativität
- schnelle Auffassungsgabe, kalkulatorisches Verständnis
- offen für Neues, Teamplayer

Ihre Aufgaben:

- Zubereitung von Speisen und Erlernen von küchentechnischen Verfahren
- Produktpräsentation im Gastraum
- vorbereitende Arbeiten im Service und Gästebetreuung
- Hygienevorschriften beachten
- Kostenkontrolle, Warenwirtschaft & Küchenorganisation

Wie bieten Ihnen:

- eine Beschäftigung in Vollzeit
- faire Bezahlung, 30 Tage Urlaub, Sachbezug Kost
- attraktiver und abwechslungsreicher Arbeitsplatz
- ein hilfsbereites, freundliches Team

Bewerbungen an: Ronny Große (Geschäftsführer)
03947 77 845 - 10

per Mail (rgrosse@thermebodetal.de)
oder per Post (Parkstr. 4, 06502 Thale)

Bodetal
Therme
im Sagenherz

MOTIVIERTER MITARBEITER IM BEREICH TECHNIK

Sie verfügen über:

- Freude im Umgang mit Menschen, auch teilweise internationalen Gästen
- gute Umgangsformen und Lernbereitschaft
- absolute Verlässlichkeit und Einsatzbereitschaft, Kollegialität und Teamgeist
- abgeschlossene technische Ausbildung, idealer Weise Berufserfahrung

Sie üben gern aus:

- Reparaturen, Wartungen, Installationen
- Koordination erforderlicher Wartungen von Drittfirmen
- Überwachung der Sauberkeit

Sie dürfen erwarten:

- Vollzeitbeschäftigung, 30 Tage Urlaub, Sachbezug Kost
- attraktiver und abwechslungsreicher Arbeitsplatz
- ein Hilfsbereites, freundliches Team
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung & Kontaktaufnahme

Bewerbungen an: Ronny Große (Geschäftsführer)
03947 77 845 - 10

per Mail (rgrosse@thermebodetal.de)
oder per Post (Parkstr. 4, 06502 Thale)

Der Klub im Kultur- und Heimatverein lädt ein.

AULA DES BILDUNGSHAUSES CARL RITTER IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER KVHS

1. September, 19:30 Uhr

Dr. Rolf Bielau

Die Mitarbeiter hinter den Namen der Quedlinburger Saatzüchtbetriebe. Bekannte und unbekannte Personen in der Züchtung, Gartenbau und Samenbau von 1945 bis heute

15. September, 19:30 Uhr

Dr. Rolf Bielau

Heinz A. Behrens

Der Harz als königliche Rüstkammer - Pfalzen von Bodfeld bis Goslar

Abschluss des 41. Quedlinburger Musiksommers

Zum Ende des Musiksommers im September dürfen wir noch einmal die vielfältige Macht der Musik erfahren. Der französische Komponist Camille Saint-Saëns, dessen Todestag sich zum 100. Mal jährt, steht mit seinem „Karnevall der Tiere“ erneut im Blickpunkt des Musiksommers. Es ist eins seiner bekanntesten Werke, das aus 14 kleinen Sätzen besteht, von denen jedes ein Tier liebevoll beschreibt und manchen Tierruf erklingen lässt. Lorient, Peter Ustinov, Roger Willemsen u.a. gaben ihre Stimme für eine Begleitung des kurzweiligen Aufmarsches. Wir erleben Michael Trischan als Sprecher. Die Gebrüder Markus und Pascal Kaufmann als Klavierduo gestalten ein Erlebnis in der bunten Klangwelt der Tiere.

2021 – das ist auch das Jahr, in dem wir uns daran erinnern, dass vor 20 Jahren mit den Terrorakten vom 11. September die Welt ihr Gesicht veränderte. Unter dem Titel „Requiem“ musizieren Mitglieder des Sächsischen Sinfonieorchesters. Damit erhalten die Opfer von Terror und Gewalt eine Stimme, die Zuhörer können die Macht der Musik erleben, haben Gelegenheit zum Innehalten und Kraft schöpfen. Der Trompeter Rüdiger Herrmann wird gemeinsam mit Markus Kaufmann an der SCHUKE Orgel mit berühmten Stücken einen festlichen letzten Orgelpunkt 12 im 41. Quedlinburger Musiksommer setzen, ehe in der Marktkirche wie eine abschließende Zugabe symphonische Orgelklänge aus der Orgelsymphonie Nr. V von Charles-Marie Widor zu hören sind, deren Nr. I bis IV im Laufe des Musiksommers erklangen.

Und weiterhin gilt: Die Künstler und der Veranstalter richten sich auf Corona-Schutzvorkehrungen ein, falls sie erforderlich sind. Bitte beachten Sie diese ebenfalls, wenn notwendig. Und sichern Sie sich unbedingt rechtzeitig Eintrittskarten, die nur im Vorverkauf erhältlich sein werden, in der städtischen Touristinformation am Markt, der Buchhandlung Gebecke, der Kasse des Domschatzes sowie unter www.quedlinburger-musiksommer.de. So bleibt uns allen die Freude an der befreienden MACHT der MUSIK.



Michael Trischan beim Musiksommer by Wolfgang Fuchs



Änderungen sind nicht vorgesehen, können aber notwendig werden. Alle aktuellen Informationen werden stets unter www.quedlinburger-musiksommer.de veröffentlicht.

Tickets für alle Musiksommer-Konzerte erhalten Sie in der städtischen Touristinformation am Markt, der Buchhandlung Gebecke, der Kasse des Domschatzes sowie unter www.quedlinburger-musiksommer.de. Bitte beachten Sie, dass die Tickets nur im Vorverkauf erhältlich sind, nicht am Konzerteinlass. Besucher der Andachten und Inhaber der Gold- und Silberkarten reservieren sich wegen der eingeschränkten Besucherzahlen bitte einen Sitzplatz unter der Nummer 03946-709900 (Domschatz).



DIE VERLORENEN

Jonah Colley, Band 1 // Übersetzt von:
Karen Witthuhn, Sabine Längsfeld

Simon Beckett

Erhältlich in Ihrer
Buchhandlung Pfeifer

Heiligegeiststraße 1
06484 Quedlinburg
Tel.: 0 39 46 / 26 02
www.buch-pfeifer.de

Als Jonah das Blut roch, war ihm klar, dass er in Schwierigkeiten steckte.



Jonah Colley ist Mitglied einer bewaffneten Spezialeinheit der Londoner Polizei. Seit sein Sohn Theo vor zehn Jahren spurlos verschwand, liegt sein Leben in Scherben. Damals brach auch der Kontakt zu seinem besten Freund Gavin ab. Nun meldet Gavin sich überraschend und bittet um ein Treffen. Doch in dem verlassenem Lagerhaus findet Jonah nur seine Leiche, daneben drei weitere Tote. Fest in Plastikplane eingewickelt, sehen sie aus wie Kokons. Eines der Opfer ist noch am Leben. Und für Jonah beginnt ein Albraum...

Der Auftakt einer atemberaubenden neuen Thrillerserie von Bestsellerautor Simon Beckett.

Simon Beckett

Simon Beckett ist einer der erfolgreichsten englischen Thrillerautoren. Seine Serie um den forensischen Anthropologen David Hunter wird rund um den Globus gelesen: «Die Chemie des Todes», «Kalte Asche», «Leichenblässe», «Verwesung» und «Totenfang» waren allesamt Bestseller. «Die ewigen Toten», Teil 6 der Reihe, erreichte Platz 1 der Bestsellerliste, ebenso wie sein atmosphärischer Psychothriller "Der Hof". Simon Beckett ist verheiratet und lebt in Sheffield.

// 412 Seiten

// ISBN: 978-3-8052-0052-3

// Preis: 24 Euro



SARKOPENIE (MUSKELSCHWUND) WAS TUN?

Ran an
den Speck!

Ronny Denks

Dipl. Sport- u. Fitnesstrainer



Sarkopenie

Unter Sarkopenie (Muskelschwund) versteht man den Abbau von Muskelmasse. Weltweit leiden ca. 50 Millionen Menschen darunter. Betroffene haben eine geringere körperliche Leistungsfähigkeit, eine höhere Neigung zu Stürzen und dadurch bedingt auch weitere Verletzungen. Ab dem 25. Lebensjahr verliert jeder Mensch bis zu 1% Muskulatur pro Jahr. Bei einem über 50 jährigen Menschen sind es 3% Verlust pro Jahr und bei einem Menschen über 60 sogar bis zu 5% Muskelmasseverlust pro Jahr! Dieser Abbau der Muskulatur wird durch Bewegungsmangel, Übergewicht und Nährstoffmangel stark beschleunigt. Treibt ein Mensch also bis zu seinem 70. Lebensjahr kein Sport, verliert er bis zu 40% seiner Muskelmasse.

Bei vielen älteren Menschen wird der Prozess dadurch beschleunigt, dass die schnelle Muskelermüdung als Ausrede benutzt wird, um sich noch weniger zu bewegen.

Was tun?

Die beste Prävention bei Sarkopenie ist es bereits frühzeitig mit regelmäßigem Training zu beginnen. Ein individuelles und betreutes Krafttraining ist hierbei unabdingbar, um Muskelmasse aufzubauen, sowie die Beweglichkeit und Stabilität zu erhalten. Jedoch ist hier gelegentliches Spazieren gehen, Gartenarbeit oder ähnliches nicht ausreichend. Nur durch einen überschweligen Trainingsreiz kann Muskulatur aufgebaut werden. Solche Wachstumsreize sind Belastungen, die über die alltäglichen Bewegungen hinaus gehen.

Durch diese Wachstumsreize versorgt deine Muskulatur deinen gesamten Körper mit wichtigen Botenstoffen, den sogenannten Myokinen. Diese Hormone werden bei Muskeltraining vermehrt ausgeschieden und dienen als Kommunikation zwischen den Organen und sind in der Lage uns wirksam vor Krankheiten zu schützen. Sie sind die Ladestationen und Wegweiser für unser Immunsystem.

SIE WÜRDEN GERN ...

EINE ANZEIGE IM QURIER SCHALTEN?

Kontaktieren Sie Ihre Mediaberaterin:

Tosca Zadow
0160.91549872
zadow@eckpunkt.de

 **eckpunkt**

BESTATTUNGEN KARRIES

MEISTERBETRIEB
TAG & NACHT

ABSCHIED IN WÜRDE

- FINANZIELLE HILFE
- VORSORGE IM TRAUERFALL
- ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN



Guido, Marion Neuhäuser & Sohn

QUEDLINBURG
BADEBORNER WEG 6
(03946) 907668



REICHO
KAROSSERIEBAU & FANZEUGLACKIERUNG

Frank Reicho Karosseriebau und Fahrzeuglackierung Ihr Autoservice in Quedlinburg

Ob nur ein kleiner Kratzer im Lack oder ein Unfallschaden, bei uns sind Sie bestens betreut.

- + Unfallinstandsetzung
- + Achsvermessung
- + Fahrzeuglackierung
- + Autoglas
- + BOSCH Car Service
- + Oldtimer Restauration



Magdeburger Str. 11a
06484 Quedlinburg
Telefon: 03946 / 91 50 40
E-Mail: info@kfz-reicho.de
www.kfz-reicho.de
Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 • www.wm-aw.de



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wissenschaftszentrum



THALE (HARZ)
JENA • ERFURT



BESUCHE UNS AUCH AUF FACEBOOK!
WWW.FACEBOOK.COM/HARZCRUISER



DAS VR-ERLEBNIS ZUM
SELBST FAHREN
ODER MIT CHAUFFEUR



IHR TRAUMWAGEN FÜR IHRE TRAUMHOCHZEIT | WWW.HARZCRUISER.DE | 03947 / 779853

Raiffeisen-Markt

06502 Thale 06493 Harzgerode
Neinstedter Str. 9a Friederikenstr. 7
03947/205 480 039484/2434

HEIZÖL + DIESEL



- Heizöl u. Dieselmotorkraftstoff in verschiedenen Qualitäten
- Wärmekonto
- Tankreinigung
- komplexer Lieferservice

Bestell-Hotline

Tel.: 034782 - 876 52
www.raiffeisen-mansfeld.de 

NL der Raiffeisen Warengenossenschaft Mansfeld eG
Bahnhofstraße 20-21 • 06343 Mansfeld • Tel.: 034782/8760 www.raiffeisen-mansfeld.de
Gen. Reg.: Amtsgericht Stendal Nr.: 3020



Wir suchen DICH !

Bewirb dich jetzt für eine Ausbildung als Medientechnologe
Druckverarbeitung (industrieller Buchbinder) (m/w/d)
Quedlinburg DRUCK GmbH, Groß Orden 4, 06484 Quedlinburg

Im September bei uns: Hurra, hurra, die Pfifferlinge sind da!

Wir haben für Sie eine Auswahl aus verschiedenen Gerichten mit leckeren Pfifferlingen vorbereitet.

Wir freuen uns auf Sie!

Sie suchen eine neue berufliche Richtung? Wir suchen Servicekräfte! Melden Sie sich gerne bei uns.

Ferienhausdorf Thale GmbH & Co. KG • Walther-Rathenau-Str. 3 • 06502 Thale
Tel: 03947 / 689090 • E-Mail: info@ferienhausdorf-thale.de
www.peters-thale.de • facebook.de/factory • facebook.de/ferienhausdorfthale

Kfz-Sachverständigenbüro Marco Weidling



Schadengutachten und Wertermittlung

Auf den Steinen 22 • 06485 Quedlinburg OT Gernrode
Tel.: 0394 85 / 61 55 25 • Mobil: 0175 / 402 26 54
E-Mail: info@gutachter-weidling.de

AOK-Versicherte
haben's besser



Wir ziehen um.

Das AOK-Kundencenter in Blankenburg
befindet sich im Nordharz-Center,
Lerchenbreite 5.

unser STANDORT
ab 02. SEPTEMBER

Unser Service macht den Unterschied.



Wussten Sie eigentlich...

...dass wir auch für den richtigen Empfang sorgen?

Wir planen, montieren und installieren.

Vereinbaren Sie doch einfach
einen Termin mit uns.

EP: MediaPark Schubinsky
ElectronicPartner

www.ep-schubinsky.de

Peter u. Heiko Schubinsky GbR
06484 Quedlinburg, Neinstedter Feldweg 4
E-Mail: info@ep-schubinsky.de
Telefon 03946 3602

Öffnungszeiten:		PARTNER
Mo. - Fr.	09.00 - 18.00 h	PARTNER
Samstag	09.00 - 13.00 h	

Unser Land.
Unsere Versicherung.

AUF SICHERHEIT BAUEN.



WohnhausPLUS
Sicherheit von
Dach bis Keller.

Die WohnhausPlus von der ÖSA bewahrt Sie zuverlässig vor den finanziellen Folgen durch Schäden wie Feuer, Sturm, Hagelschlag oder Leitungswasser. Auch die zusätzliche Absicherung gegen Elementarschäden ist möglich und ratsam.



THOMAS HAESE &
MADLEN HAESE-DENKS

Kaiser-Otto-Str. 24 | 06484 Quedlinburg

& Tel: 03946 2493

